

GERNSBACHER STADTANZEIGER

Amtliches Mitteilungsblatt der
Stadt Gernsbach mit Hilpertsau,
Obertsrot, Staufenberg, Scheuern,
Lautenbach und Reichental

Ausgabe Nummer 48

Donnerstag, 28. November 2019



Foto: Musikschule



Foto: Pegasus-Fotodesign

Nikolausmarkt

mit buntem Angebot und Programm an der Staufenberghalle am Samstag und Sonntag

→ weiter Seite 8

Adventliche Seniorenfeiern

in den Ortsteilen Lautenbach und Obertsrot am Samstag; Staufenberg und Reichental eine Woche später

→ weiter Seite 7

Musikschule Murgtal und Sinfonieorchester

Festkonzert u. a. mit Musical- und Filmmelodien und lateinamerikanische Rhythmen am Samstag um 19.30 Uhr in der Stadthalle

→ weiter Seite 15

„Symphonic-sounds of two worlds“

Konzert des MV Obertsrot am Samstag um 19 Uhr in der Ebersteinhalle

→ weiter Seite 31 und 32

Adventskonzert

des Gesangverein Liederkrantz Reichental am Samstag um 19 Uhr in der Turn- und Festhalle

→ weiter Seite 32 und 33

Fördermittelankündigung für die Umsetzung des Masterplans Kaltenbronn

Die Ankündigung der Landtagsabgeordneten Dr. Alexander Becker, Norbert Beck, Thomas Blenke und Tobias Wald zur Bereitstellung von 450.000 Euro Fördermitteln an den Naturpark für die Umsetzung des ‚Masterplans Kaltenbronn‘ findet in Gernsbach große Zustimmung.

„Ich freue mich sehr über die Fördermittelankündigung des Landes für die weitere Entwicklung des Kaltenbronn und auf die gute partnerschaftliche Zusammenarbeit mit dem Naturpark. Mit der Aufstellung des Bebauungsplans und mit der Lösung der Wasser- und Abwasserthematik, sowie mit der Erstellung der Hotelbedarfsanalyse im nächsten Jahr legen wir als Standortkommune den Grundstein für die Aufwertung unseres besonderen Naturschutzgebietes und setzen ein wichtiges Zeichen im Rahmen des Klimaschutzes“, so Bürgermeister Julian Christ. Begleitend zum ‚Masterplan Kaltenbronn‘



Ausblick mit Hohlohturm am Kaltenbronn.

Foto: Stadt Gernsbach

hat der Gernsbacher Gemeinderat in der aktuellen Novembersitzung auch die Aufstellung des Bebauungsplans einstimmig beschlossen und bekennt sich damit zur Weiterentwicklung des Natur-Erlebnisraums.

Ausführliche Informationen finden Sie dazu auch in dieser Ausgabe des

Stadtanzeigers auf Seite 25 in der Rubrik ‚Aus dem Gemeinderat‘. Der Masterplan Kaltenbronn sowie die Aufstellung des Bebauungsplans ist auch auf unserer Homepage www.gernsbach.de in unserem Bürgerinformationsportal als pdf-Datei hinterlegt. ■

Autorin: Stadt Gernsbach

KORNHAUS: NEUE NUTZUNG

Bürgermeister Christ und das Kreativ Kollektiv n.e.V. unterzeichnen Mietvertrag

Der Gernsbacher Gemeinderat hatte im Februar einstimmig einer neuen Nutzung des Kornhauses als Haus der Gründer, der Begegnung und der Generationen zugestimmt und den Weg für die Entwicklung des historischen Gebäudes in der Altstadt freigemacht. Das Kornhaus wird nun unter der Überschrift ‚Meet - Work - Share‘ zum Coworking-Space sowie zu einem Ort in der historischen Altstadt mit viel Platz für Ideen, Märkte, Workshops und Veranstaltungen.

Das Team des Kornhauses sowie interessierte Gernsbacher Helferinnen und Helfer haben schon viele ehrenamtliche Stunden in das Kornhaus investiert und freuen sich noch über weitere Unterstützung. Denn dies ist ein Projekt „Von der Community - für die Community!“ Gesucht werden unter anderem Man-/Fraupower, Sachspenden und/oder finanzielle Unterstützerinnen und Unterstützer. Wer Lust hat, in der Community



Das Kreativ Kollektiv freut sich auf weitere Coworker. V.l.n.r.: Bürgermeister Christ sowie Marcel Kutschera, Ina Lawan Kutschera und Sebastian Kopf vom ‚Kornhausteam‘.

Foto: Stadt Gernsbach

mitzumachen bzw. an einer Kooperation oder an einem Arbeitsplatz interessiert ist - kann sich gerne an info@kornhaus-gernsbach.de wenden.

„Durch die Belebung des Kornhauses tragen wir zur weiteren Altstadtentwicklung bei und können neue wichtige Impulse für Gernsbach setzen. Ein

tolles gemeinsames Projekt, das nun konkrete Formen annimmt. Ein großes Dankeschön an das Kreativ Kollektiv, das bereits jetzt schon viel Zeit und Herzblut in das Kornhaus investiert hat. Ich wünsche allen gutes Gelingen und viel Erfolg!“ ■

Autorin: Stadt Gernsbach

Spielwiese gGmbH übernimmt Trägerschaft

Die gemeinnützige Gesellschaft 'Spielwiese' übernimmt die Trägerschaft für die Kinderkrippe in der Jahnstraße 7; dies hat der Gemeinderat in seiner jüngsten Sitzung einstimmig beschlossen.

Das Startsignal zum Umbau des städtischen Wohnhauses in der Jahnstraße 7 hatte der Gemeinderat bereits Ende September mit einstimmigem Beschluss gegeben. In dem zweigeschossigen Gebäude entstehen zwei Krippengruppen, die Baumaßnahmen sollen im Sommer 2020 abgeschlossen sein.

„Seit einem Jahr kooperieren wir bereits erfolgreich mit der 'Spielwiese' beim Waldkindergarten. Wir freuen uns, dass die gemeinnützige Gesellschaft nun auch die Trägerschaft für die Krippe Jahnstraße übernimmt“, betont Bürgermeister Julian Christ im Hinblick auf diese neue Entwicklung. Auch aus der Sicht der Geschäftsführerin Sabine Huck passt die Einrichtung mit ihrem familiären Ambiente sehr gut zum



Das städtische Gebäude Jahnstraße 7.

Foto: Stadt Gernsbach

pädagogischen Konzept des Trägers. Hauptamtsleiter Thomas Lachnicht führt dazu aus: „Wir arbeiten konsequent daran, unserer Verpflichtung zur Schaffung von ausreichenden Betreu-

ungsplätzen nachzukommen und somit die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu ermöglichen.“ ■

Autorin: Stadt Gernsbach

E-LADESÄULE VOR DEM GERNSBACHER RATHAUS

Ladestation in Betrieb genommen

„**E**s war uns sehr wichtig, der Öffentlichkeit eine zentral gelegene Station in Gernsbach zur Ladung von E-Autos zur Verfügung stellen zu können“, erklärte Stadtbaumeister Jürgen Zimmerlin bei der Freigabe der neuen Ladesäule im Rathaushof. Dort können zwei E-Autos gleichzeitig mit je maximal 22 kW geladen werden. Diese Möglichkeit wird bereits rege genutzt.

Für den Anschluss der von der EnBW betriebenen Ladesäule verlegte die Netze BW eine Leitung von der Gottlieb-Klump-Strasse bis zum Rathaushof. In die Säule wurde ein Hausanschluss mit Zähler eingebaut. Die Kosten für die gesamte Einrichtung belaufen sich auf rund 15.250 €.

Zur Nutzung der Ladestation reserviert die Stadt Gernsbach für rein elektrisch betriebene Fahrzeuge zwei Parkplätze, welche für die Dauer des Ladevorgangs bis zu vier Stunden gebührenfrei genutzt werden dürfen. Die Beschilderung weist darauf hin, dass zur Anzeige der Nutzungsdauer eine Parkscheibe auszule-



EnBW Kommunalberater Thomas Pfeifle und Stadtbaumeister Jürgen Zimmerlin bei der Freigabe der Ladesäule im Rathaushof

Foto: Stadt Gernsbach

gen ist. Auch Bürgermeister Julian Christ freut sich sehr über die neue Einrichtung: „Ladestationen für E-Bikes gibt es in Gernsbach bereits in der Gerbergasse und beim Infozentrum Kaltenbronn. Mit

der Ladesäule für E-Autos gehen wir nun einen weiteren kleinen Schritt in Richtung Klimaschutz.“ ■

Autorin: Stadt Gernsbach

Bruchstücke – Erinnerung an die Gernsbacher Familie Lorsch

Der Arbeitskreis für Stadtgeschichte setzt seine Erinnerungsarbeit an die ehemalige jüdische Gemeinde mit einer Ausstellung fort, die am Freitag, dem 29. November, um 19 Uhr im Alten Amtshof eröffnet wird. Im Mittelpunkt steht diesmal eine einzige Familie – samt einigen sehr persönlichen Gegenständen aus deren Besitz.

Seit einer ganzen Reihe von Jahren bestehen rege Kontakte zwischen Mitgliedern des AK Stadtgeschichte und den Nachfahren von Eugen und Heinz Lorsch, die am 22. Oktober 1940 zu den letzten neun Gernsbacher Juden zählten, die nach Gurs deportiert wurden. Während Eugen Lorsch noch kein Jahr später aufgrund der entsetzlichen Lagerbedingungen starb, konnte sein zum Zeitpunkt der Deportation 15-jähriger Sohn fliehen. Er schloss sich der Résistance an und kehrte in den 1950er Jahren nach Deutschland zurück. 1983 fand Heinz Lorsch auf dem jüdischen

Friedhof in Kuppenheim seine letzte Ruhestätte. Dessen Sohn Patrick Lorsch mit Ehefrau Ingrid Hörter-Lorsch haben dem Stadtarchiv Gernsbach einige über die Zeitläufe hinweggerettete Familienerbstücke als Leihgabe zur Verfügung gestellt. Darunter befinden sich Kippa, Gebetsriemen und Gebetsschal von Eugen Lorsch samt den zugehörigen, mit Monogramm und Davidstern geschmückten Taschen aus Samt. Diese werden jetzt erstmals öffentlich gezeigt.

Dass sein Sohn Heinz sie bei seiner Flucht mitnahm, zeigt den besonderen Stellenwert, den die persönlichen Gebetsutensilien seines Vaters für ihn besaßen. „Es ist ein großer Vertrauensbeweis, für den wir sehr dankbar sind“, erklärt Stadtarchivar Wolfgang Froese zu der Leihgabe, die Ausgangspunkt der Ausstellungsidee war. Zu sehen sind bei der Präsentation auch Dokumente zum Leben der Familie Lorsch in Gernsbach vor 1940, zum Alltag im Lager Gurs und



Gebetsutensilien der Familie Lorsch
Foto: Stadtarchiv Gernsbach

seinen Außenlagern sowie eine Video-dokumentation zur jüdischen Gebetskleidung, die die Staufener Familie Ginzburg beisteuert. Die Ausstellung in der Schlosstraße 37–39 wird am 29. November um 19 Uhr von Bürgermeister-Stellvertreterin Sabine Katz eröffnet; die musikalische Umrahmung übernimmt Hansjörg Wallraff zusammen mit Sarah Haist.

Sie ist anschließend jeweils samstags und sonntags bis einschließlich 15. Dezember von 15 bis 17 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei. ■

Autor: Stadtarchiv Gernsbach

BIKE ERLEBNIS SCHWARZWALD

Spendenscheck zugunsten 'Gernsbach hilft' überreicht

Einen Betrag von 380 Euro spendete Knut Wörner vom Bike Erlebnis Schwarzwald an ‚Gernsbach hilft‘. Dabei handelt es sich um den Erlös aus dem Radaktionstag ‚Strampeln für strahlende Kinderaugen‘, den er mit Unterstützung von Freunden aus Bikerkreisen durchgeführt hat. Seine Intention war es, zum 800. Jubiläum der Stadt Gernsbach mit einem Bike-Event für jedermann etwas Gutes für Gernsbacher Kinder zu tun.

Bei der Scheckübergabe im Rathaus würdigte Bürgermeister Julian Christ als Vorsitzender der Stiftung ‚Gernsbach hilft‘ den Einsatz der Gruppe um Knut Wörner.

„Es gibt viele Schicksale in Gernsbach. Toll, dass viele Menschen in unserer Stadt mit ihrem bürgerschaftlichen Engagement zur Hilfe beitragen“, betonte das Stadtoberhaupt. Zweck der Stiftung



Bürgermeister Julian Christ freut sich über Knut Wörners Spende zugunsten ‚Gernsbach hilft‘.
Foto: Stadt Gernsbach

ist es, Senioren, Kinder bzw. Familien in Not zu unterstützen. Aber auch besondere Projekte können mithilfe von Spendengeldern von ‚Gernsbach hilft‘

durchgeführt werden. „So ist derzeit die Aufstellung eines barrierefreien Karussells im Kurpark in Vorbereitung“, nennt Christ ein Beispiel dafür, wie spe-

ziell Kinder unterstützt werden können. Auch die Spende aus dem Bikertag wird wunschgemäß Kindern zugute kommen. Die Aktion fand am 22. September auf der Murginsel statt. Angeboten wurden zwei geführte Radtouren in unterschied-

lichen Schwierigkeitsstufen sowie ein ADFC-Radparcours für Kinder, betreut von Ivonne Kraft, Teilnehmerin bei Olympia und bei weltweit ausgetragenen MTB-Wettkämpfen. Für das leibliche Wohl war gesorgt. Zugunsten der

guten Sache brachten sich mit Bäckerei Häfele, Metzgerei Geiser, Getränke Puppa, das Gasthaus Grammophon und Firma Nahkauf örtliche Firmen mit Sachspenden ein. ■
Autorin: Stadt Gernsbach

SPORTLEREHRUNG DER STADT GERNSBACH

Schneller, höher, weiter



Die geehrten Aktiven mit Bürgermeister Christ

Foto: Stadt Gernsbach

Im Rahmen der Sportlergala in der Stadthalle würdigte die Stadt Gernsbach die Leistungen von insgesamt 145 Sportlerinnen und Sportlern aller Altersgruppen in elf verschiedenen Sparten aus folgenden Vereinen:

Schachklub Gernsbach, Schützenverein Obertsrot, TV Gernsbach, TV Lautenbach, Handballspielgemeinschaft Murg, 1.

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Gernsbach
Herausgeber: Stadt Gernsbach
Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach,
Tel. 07224 644-0, Fax 07224 64464
E-Mail: stadtanzeiger@gernsbach.de
Textbegrenzung: 2.000 Anschläge
Druck und Verlag:
NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co.KG
Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt
www.nussbaum-medien.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Vereinbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Julian Christ, Igelbachstraße 11 76593 Gernsbach
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20 71263 Weil der Stadt
Anzeigenberatung: Außenstelle Gaggenau
Luisenstraße 41, 76571 Gaggenau
Tel. 07225 9747-0, Fax 07033 3209232
E-Mail: gaggenau@nussbaum-medien.de
Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de,
Internet: www.gsvertrieb.de

Frauenfußballclub Gernsbach (1. FFCG) und dem Fußballclub Obertsrot (FCO). Die Organisation und Durchführung der Veranstaltung lag in den Händen von Katja Weißhaar, die auch die Moderation übernahm. Ausgezeichnet wurden auf Vorschlag der Vereine Einzelpersonen und Mannschaften, die bei Kreismeisterschaften den ersten Platz, bei weitergehenden Meisterschaften die Plätze eins bis drei belegen konnten. Auch Aktive mit besonderen Leistungen wurden von den Vereinen für Ehrungen vorgeschlagen. Einige hatten ihre persönlichen Bestmar-

ken neu setzen können. Bürgermeister Julian Christ überreichte allen Sportlerinnen und Sportlern eine Urkunde und ein Präsent und würdigte deren Verdienste: „Wir sind stolz auf so viele erfolgreiche Wettkampfteilnehmerinnen und –teilnehmer in Gernsbach. Mit ihren Ergebnissen haben sie unsere Stadt über ihre Grenzen hinaus bekannt gemacht und bestens vertreten.“ Beim anschließenden Stehempfang sorgte die Band „Wanted“ um die Gernsbacher Sängerin Oliwia für gute Stimmung. ■

Autorin: Stadt Gernsbach



Die junge Band ‚Wanted‘ sorgte für Stimmung

Foto: Stadt Gernsbach

Nikolausritt und Gernsbacher Weihnachtsmarkt



St. Nikolaus reitet durch die Altstadt
Fotos: Stadt Gernsbach

St. Nikolaus reitet durch die Altstadt auf den Kornhausplatz!

Am Freitag, 6. Dezember, ist es so weit. Alle Kinder mit Begleitung sind eingeladen, wenn St. Nikolaus um 17 Uhr durch die Altstadt auf den Kornhausplatz reitet. Traditionell verteilt der als Freund der Kinder bekannte Gernsbacher Schutzpatron und seine treuen Helfer Obst und Naschereien an die Kinder. Auch dieses Jahr singen die Kinder vom Grundschulchor der Von-Drais-Schule und geben der Veranstaltung einen schönen Rahmen. Natürlich gibt's auch Musik mit der Stadtkapelle, heiße Würstchen, Glühwein, Punsch und eine Adventsgeschichte.

Gernsbacher Weihnachtsmarkt

Vom 13. bis 15. Dezember 2019 lädt die Stadt zum traditionellen Gernsbacher Weihnachtsmarkt ein. In diesem Jahr wird der Markt am Freitag, 13. Dezember, um 18 Uhr musikalisch mit dem Chor „Uccelli Canori“ aus Gernsbach-Reichental eröffnet. Danach wird es internationale Weihnachtshits mit dem Duo „TopToo“ aus Freudenstadt geben. In den wunderschön dekorierten Weihnachtsmarkthütten rund um den historischen Gernsbacher Marktplatz wird alles geboten, was das weihnachtlich gestimmte Herz sich wünscht.

Für die kleinen Weihnachtsmarktgäste befindet sich im Bereich des Kornhausplatzes als besondere Attraktion eine

„lebende Krippe“. Den Bummel auf dem Weihnachtsmarkt kann man für Kinder ab vier Jahren auch mit dem Besuch eines Theaterstücks verbinden: In der Gernsbacher Stadthalle spielt das Münchner Theater für Kinder am Samstag um 15 Uhr das Stück „Oh, wie schön ist Panama“. Karten gibt es im Vorverkauf für 6 Euro (Einheitspreis auf allen Plätzen) beim Kulturamt Gernsbach und bei den Geschäftsstellen der Sparkasse Rastatt-Gernsbach, die die Veranstaltung unterstützt.

Am Samstagnachmittag sorgt der Chor aus Schülern der Realschule auf der Weihnachtsmarktbühne für adventliche Stimmung. Die großen und kleinen Gäste dürfen sich um 17 Uhr auf die Alphornbläser und danach auf die Turmbläser freuen, die um 18 Uhr von dem festlich beleuchteten Balkon des Schmuckgeschäfts Hartmann hoch über dem Marktplatz zu hören sein werden.

Anschließend ab 19 Uhr gibt es auf der Bühne gefühlvolle Live-Musik mit dem Duo „Simple Sounds“, aus Gernsbach.

Am Sonntag kommt um 15 Uhr der Gernsbacher Schutzpatron St. Nikolaus auf den Marktplatz, übergibt das große Lebkuchenherz an den Bürgermeister und verteilt Gebäck, Äpfel, Orangen und andere Naschereien an die Kinder. Danach bietet der Gewerbeverein weihnachtliche Muffins zum Verkauf für Groß und Klein an. Bereits ab 13.30 Uhr werden die Ohren der Besucher zuerst von der Jugend der Stadtkapelle Gernsbach und anschließend von der Stadtkapelle mit feinen Klängen verwöhnt. Ab 16 Uhr spielt das Eichbaum-Trio auf der Weihnachtsmarktbühne. Die Öffentliche Kirchliche Bücherei bietet Samstag- und Sonntagnachmittag zudem einen Bücherflohmarkt und die Gelegenheit zum Stöbern an.



Nutzen Sie die Möglichkeiten der Stadtbahnlinie S8/S81, um bequem und sicher zum Weihnachtsmarkt zu gelangen. Besucher aus der Region Karlsruhe und auch die Besucher aus Baiersbronn und Freudenstadt haben damit bis in die späten Abendstunden Anschluss. Lassen Sie Ihr Auto einfach zuhause stehen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch auf dem Gernsbacher Weihnachtsmarkt am

Freitag, 13. Dezember, von 18 bis 22 Uhr,
Samstag, 14. Dezember, von 14 bis 22 Uhr und am

Sonntag, 15. Dezember, von 11 bis 20 Uhr.

Programm Weihnachtsmarkt

Freitag, 13. Dezember 2019

18.00 Uhr - Musikalische Eröffnung mit dem Chor „Uccelli Canori“, Bühne Marktplatz
19.30 Uhr - Live-Musik mit TopToo, Bühne Marktplatz

Samstag, 14. Dezember 2019

Wintermarkt im Kornhaus
13 - 19 Uhr - Bücherflohmarkt in der Bücherei
14.30 Uhr - Chor aus Schülern der Realschule, Bühne Marktplatz
15.00 Uhr - Weihnachtsmärchen „Oh, wie schön ist Panama“, Stadthalle
17.00 Uhr - Alphornbläser, Bühne Marktplatz
18.00 Uhr - Turmbläser, Marktplatz
19.00 Uhr - Live-Musik mit „Simple Sounds“, Bühne Marktplatz



Sonntag, 15. Dezember 2019

Wintermarkt im Kornhaus
12 - 18 Uhr - Bücherflohmarkt in der Bücherei
13.30 Uhr - Jugend der Stadtkapelle Gernsbach, Marktplatz
14.30 Uhr - Stadtkapelle Gernsbach, Marktplatz
15.00 Uhr - Bürgermeister J. Christ begrüßt St. Nikolaus, Marktplatz
15.30 Uhr - Verkauf der Weihnachts-Muffins, Marktplatz
16.00 Uhr – Eichbaum-Trio, Bühne Marktplatz

Straßensperrungen beim Nikolausritt und Weihnachtsmarkt

Am Freitag, 6. Dezember 2019, wird ab 17 Uhr wegen des Nikolausritts die Hauptstraße oberhalb der Einmündung zur Färbtorstraße bis oberhalb des Kornhauses für die Dauer von ca. 1,5

Stunden voll gesperrt. Durch den Aufbau der Weihnachtsmarkt-Hütten für den Gernsbacher Weihnachtsmarktes kann es bereits ab dem 9. Dezember 2019 in der Hauptstraße zu Behinderungen kommen.

Ab Freitag, 13. Dezember 2019, 17 Uhr bis einschließlich Sonntag, 15. Dezember 2019, 20 Uhr herrscht in der Gernsbacher Altstadt Festbetrieb. Es wird über die komplette Zeit eine Vollsperrung eingerichtet. Betroffen hiervon sind die Hauptstraße (Hofstätte bis Kornhausplatz), Färbtorstraße.

Fahrzeuge, die sich am Freitag noch im abgesperrten Bereich befinden, müssen bis dahin entfernt werden. Durch die Abbaumaßnahmen kann es am Montag, 16. Dezember 2019 zu Behinderungen in der Altstadt kommen. ■

Autorin: Stadt Gernsbach

GEMÜTLICHES BEISAMMENSEIN IN DER VORWEIHNACHTSZEIT

Adventliche Seniorenfeiern

Auch in diesem Jahr finden in den Stadtteilen die adventlichen Seniorenfeiern statt, welche von der Stadt Gernsbach und teilweise gemeinsam mit den Kirchengemeinden durchgeführt werden.

Hierzu sind alle Bürgerinnen und Bürger der entsprechenden Ortsteile, welche bereits 65 Jahre und älter sind, ganz herzlich eingeladen.

Für Lautenbach:

Am Samstag, 30. November, um 14.30 Uhr ins Bürgerhaus Lautenbach

Die freiwillige Feuerwehr, Abteilung Lautenbach, und die Lautenbacher Vereine laden alle Seniorinnen und Senioren sehr herzlich zur Seniorenfeier ein. Ein Rahmenprogramm sorgt für vergnügliche und abwechslungsreiche Unterhaltung. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.



Symbolfoto

Foto: pixabay

Für Obertsrot und Hilpertsau:

Am Samstag, 30. November, um 14.30 Uhr ins Pfarrheim Obertsrot

Gemeinsam mit der Kirchengemeinde Herz-Jesu werden Kaffee, Kuchen und später ein Vesper angeboten. Die Feierlichkeit wird von der Kindertagesstätte Rockertstrolche und dem Musikverein Hilpertsau umrahmt. Wer keine Fahrgelegenheit hat, möchte sich bitte an den Abhol- und Heimbringdienst, Telefon 50429, wenden.

Für Staufenberg:

Am Samstag, 07. Dezember, um 14 Uhr in die Staufenberghalle

Gemeinsam mit der Paulusgemeinde Staufenberg haben Sie bei Kaffee, Kuchen und beim Vesper Gelegenheit zum gemütlichen Beisammensein. Das Programm wird von den Kindergartenkindern, der Kindertanzgruppe des Sportvereins Staufenberg, sowie dem Musikverein „Harmonie“ umrahmt.

Für Reichental:

Am Samstag, 07. Dezember, um 15 Uhr in die Turnhalle in Reichental

Die Bewirtung erfolgt durch den Ortsverein der DLRG. Der Musikverein „Orgelfels“, die Kindertagesstätte Rockertstrolche, sowie die Eltern-Kind-Gruppe des Turnvereins „Waldeslust“ werden die Feierlichkeit mitgestalten. ■

Autorin: Stadt Gernsbach

In Gernsbach und in den Ortsteilen sorgen weitere Veranstaltungen für die Einstimmung auf Weihnachten:

29. November bis 31. Dezember - Adventsgrillen mit der Grillhütte am Salmenplatz

Erlesene Spezialitäten und leckerer Glühwein, an verschiedenen Terminen auch weihnachtliche musikalische Unterhaltung.

30. November. und 1. Dezember - 25. Nikolausmarkt in Staufenberg

Beginn Samstag um 16 Uhr, am Sonntag um 11 Uhr. Der kleine, aber feine Nikolausmarkt lockt die Besucher mit weihnachtlichen Angeboten in rund 30 festlich geschmückte Holzhäuschen auf dem Parkplatz der Staufenberghalle.

8. Dezember - 5. Obertsroter Weihnacht

Am zweiten Sonntag im Advent lädt der Obertsroter Weihnachtsmarkt an die Ebersteinhalle ein.

Ab 11 Uhr vor der Ebersteinhalle Obertsrot mit einem weihnachtlichen Programm.

21. Dezember - 8. Weihnachten am Sternen in Scheuern

Beginn ist um 17.30 Uhr am Sternentplatz in Scheuern. Es gibt leckeren Glühwein, Deftiges vom Grill und Musik.

Bei allen Veranstaltungen ist natürlich für das leibliche Wohl gesorgt.

25 JAHRE GLÜHWEIN, GEBÄCK UND WEIHNACHTLICHE KLÄNGE

Nikolausmarkt an der Staufenberghalle am 1. Advent



Der Nikolausmarkt in Staufenberg.

Foto: Pegasus-Fotodesign

Schon bald stehen wieder das Himmelstor und die herrlich dekorierten Buden auf dem Parkplatz bei der Staufenberghalle für Besucher bereit. Glühwein und Lebkuchenduft werden in der Luft liegen, wenn am Samstag 30. November und Sonntag, 1. Dezember der Nikolausmarkt in Staufenberg seine Pforten öffnet.

In einer Sitzung haben sich Gabi Kienzle, Patrik Kornmann und Christin Duncan – die Organisatoren – mit den Betreibern getroffen, um die Planung für den 25. Nikolausmarkt zu treffen. Mit allen Betreibern, bei denen es nur kleine Veränderungen gab, wurde das Programm besprochen. Die Eröffnung ist am Samstag um 16 Uhr und wird unter Mitwirkung einer Abordnung des Musikvereins Staufenbergs umrahmt.

Ein Plakat, das von den Kindern des Kinderhauses Staufenberg entworfen wurde, weist schon seit einigen Tagen in manchen Geschäften in und um

Gernsbach herum auf den 25. Nikolausmarkt hin. Es werden auch dieses Jahr zirka 33 Stände auf dem Parkplatz der Staufenberghalle aufgestellt, in denen es neben Weihnachtsgebäck allerlei Leckereien für Leib und Magen, auch Selbstgebasteltes und –gemachtes, passend zur Adventszeit sind zu kaufen. Für die Kinder wird wieder Pferdereien angeboten und im CasaMir werden Weihnachtsgeschichten vorgelesen. Der Markt wird an beiden Tagen von dem bekannten Eichbaum-Trio (Friedhelm Bender, Heiko Westermann, Tobias Bähr) sowie samstags von dem Duo Simple Sound (Anita Löwenthal und Simon Welsch) und sonntags von Vanessa und Sophia Kugel musikalisch umrahmt. Am Sonntag öffnet der Markt um 11 Uhr seine Pforten. Um zirka 15:30 Uhr haben sich der Nikolaus und der Bürgermeister angesagt. Hierauf haben sich die Kinder der Grundschule Staufenberg vorbereitet. Der Empfang findet wieder im Park beim Christbaum und der Krippe statt. ■

"OH WIE SCHÖN IST PANAMA"

Weihnachtsmärchen in der Stadthalle

Am Samstag, 14. Dezember 2019, beginnt um 15 Uhr das Weihnachtsmärchen "Oh wie schön ist Panama" von Marianne Terplan, nach Janosch, für Kinder ab 4 Jahren in der Stadthalle.

Der kleine Bär und der kleine Tiger leben gemütlich in ihrem kleinen Haus am Fluss. Eines schönen Tages angelt der kleine Bär eine Kiste, die so wunder-

bar nach Bananen duftet und auf der „Panama“ zu lesen ist. So beschließen die beiden Freunde kurzerhand, nach Panama zu ziehen.

Auf ihrem Weg treffen sie eine fleißige Maus und eine Kuh, für die nichts wichtiger ist, als Milch zu geben, einen listigen Fuchs, der es auf eine Gans abgesehen hat, einen lustigen Hasen und einen gastfreundlichen Igel. Schon bald

merken Tiger und Bär, wie wichtig es ist, echte Freunde zu haben und zusammen erleben sie viele Abenteuer. Aber ob es in Panama wirklich besser ist als daheim? Vielleicht ist „Panama“ einfach da, wo man sich wohl fühlt.

Das Gernsbacher Weihnachtsmärchen ist eine Kooperationsveranstaltung der Stadt Gernsbach mit der Sparkasse Rastatt-Gernsbach. Alle Kinder bekom-

men zum Ende der Vorstellung von der Sparkasse Rastatt-Gernsbach eine kleine Überraschung überreicht. Dauer der Vorstellung zirka 1 Stunde und 45 Minuten mit Pause. Die vorderen Reihen sind nur für Kinder reserviert.

Karten erhalten Sie im Vorverkauf zu 6 Euro auf allen Plätzen im Kulturamt Gernsbach und bei den Geschäftsstellen der Sparkasse Rastatt-Gernsbach. Eintrittskarten zum Weihnachtsmärchen können Sie auch online unter www.gernsbach.de und www.reservix.de bestellen (zzgl. Service- und Versandgebühren). Dann bekommen Sie Ihr Ticket bequem nach Hause geschickt. Mit der print@home-Funktion drucken Sie Ihre Eintrittskarte sogar direkt zu Hause aus und sparen sich so die Versandkosten und die Wartezeit. ■

Autorin: Stadt Gernsbach



Das diesjährige Weihnachtsmärchen ist eine Geschichte von Janosch.

Foto: Münchner Theater für Kinder

H10 TREFFPUNKT VIELFALT: MITEINANDER FÜR KINDER

Plätzchenbacken mit den Schülern des ASG Gernsbach

Die Schülerinnen und Schüler des Albert-Schweitzer-Gymnasiums kommen am Freitag, 29. November, um 14.30 Uhr ins H10 Treffpunkt Vielfalt, Hauptstraße 10, um gemeinsam mit Kindern Plätzchen zu backen.

Alle interessierten Kinder sind hierzu herzlich eingeladen. Dieses Angebot hat bereits Tradition; schon in der Gemeinschaftsunterkunft im Sonnenhof engagierten sich Gernsbacher Gymnasiasten beim 'Miteinander für Kinder' durch die Gemeinschaftsbackaktion in der Vorweihnachtszeit. ■



Foto: pixabay

VERKEHRSSICHERHEITSKAMPAGNE ‚RUHENDER VERKEHR‘

Aktionszeitraum verlängert

Wie bereits berichtet, beteiligt sich die Stadt Gernsbach an der Mitmachaktion „Ruhender Verkehr“, welche das Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg im Rahmen der Verkehrssicherheitskampagne „Vorsicht.Rücksicht.Umsicht“ durchführt.

Im Aktionszeitraum dürfen sich Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer, die ihr Fahrzeug ordnungsgemäß in Gernsbach abgestellt haben, über eine süße Belohnung für ihr umsichtiges Verhalten freuen, während Falschparkerinnen und -parker gegebenenfalls

neben einer Verwarnung den Flyer „Ich sehe was, was du nicht siehst“ erhalten. Dieser weist auf die Gefahren im ruhenden Verkehr hin.

Nach einer Mitteilung des Landesverkehrsministeriums stößt die Kampagne landesweit auf so großes Interesse, dass der Aktionszeitraum bis zum 20. Dezember verlängert wird.

Weitere Informationen zur Kampagne sind unter www.vorsicht-ruecksicht-umsicht.de hinterlegt. ■

Autorin: Stadt Gernsbach



Für umsichtiges Parken verteilt das Ordnungsamt der Stadt Gernsbach eine süße Belohnung Foto: Stadt Gernsbach

"IM TAL DER MURG"

Neue Printprodukte des Zweckverbands „Im Tal der Murg“ und der Baiersbronn Touristik

Seit Jahresbeginn 2017 arbeiten der Zweckverband „Im Tal der Murg“ und die Baiersbronn Touristik in einer engen Kooperation zusammen.

Ziel der Zusammenarbeit ist es, das gesamte Murgtal als Erlebnisraum zu entwickeln. Zum Zweckverband gehören neben der Stadt Gernsbach die Städte und Gemeinden Forbach, Weisenbach, Loffenau und Gaggenau. Nun ist bereits das dritte gemeinsame Gastgeberverzeichnis mit einem informativen Imageteil erschienen. Auch der Murgtal-Wanderguide wird neu aufgelegt.

Mit einer Auflage von 40.000 Exemplaren präsentiert die Region auf über 120 Seiten ihre Gastgeber. Eine kurze Einleitung sowie Ortspläne geben einen ersten Überblick über die einzelnen Orte. Diese sind nach dem Verlauf der Murg angeordnet – von der Quelle bis zur Mündung. Die Gastgeber sind gegliedert nach Hotels, Gasthöfen, Pensionen, Ferienzimmern und Ferienwohnungen. Neben den Kontaktdaten der Beherbergungsbetriebe finden Gäste Angaben zu aktuellen Preisen, Bettenkapazitäten, Zimmerzahlen und –typen sowie zur spezifischen Ausstattung anhand bestimmter Piktogramme.

Ein einleitender Imageteil auf Deutsch, Englisch und Französisch gibt einen



Das neue Gastgeberverzeichnis.

Foto: Zweckverband Im Tal der Murg

Einblick in die vielfältigen Angebote der Region von Wandern, Mountainbiken und Genuss über Familienurlaub und Wellness bis hin zu Abenteuer- und Kulturangeboten.

Darüber hinaus findet der Gast in der Broschüre wichtige Informationen rund um seinen Aufenthalt wie Hinweise zur Anreise, der Schwarzwald Plus Gästekarte, verschiedenen Qualitätssiegeln der Gastgeber sowie Ausflugszielen

in Baiersbronn, dem Murgtal und der Umgebung.

Erhältlich ist das neue kostenfreie Gastgeberverzeichnis bei der Tourist-Info Gernsbach sowie allen Tourist-Informationen in Baiersbronn, im Unimog-Museum sowie in Forbach, Weisenbach, Loffenau und Gaggenau oder auch als Prospektbestellung. Bei nationalen und internationalen Messen und Präsentationen erfährt das neue Gastgeberverzeichnis ebenfalls bereits seit Oktober eine sehr positive und hohe Nachfrage.

Im Januar 2020 erscheint zur CMT in Stuttgart die zweite Auflage des „Murgtal Wanderguide“ mit ausgewählten Wanderungen durch das Murgtal von Gaggenau bis Forbach. Er vereint die schönsten Touren vom Spaziergang für die ganze Familie bis zur Mehrtages-Etappentour für ambitionierte Wanderer. Die Zweitaufgabe des Wanderführers wird ab Januar beim Tourismus Zweckverband „Im Tal der Murg“, bei der Baiersbronn Touristik sowie an den Verteilstellen der beteiligten Gemeinden von Gaggenau bis Forbach kostenlos erhältlich sein, außerdem kann er online unter www.gernsbach.de, www.murgtal.org und www.baiersbronn.de bestellt werden. ■

Co-Autorin: Stadt Gernsbach

KONZERT / REISEBERICHT / FOTOSHOW MIT RICHIE ARNDT

Mississippi – Eine Reise in den tiefen Süden der USA

Mississippi... Vom Winde verweht, Tom Sawyer, New Orleans, der Blues, Baumwollfelder, Soulfood und Jazzmusik, all das verbindet man mit dem „Deep South“, dem Süden der USA. Doch wer war schon einmal dort?

Am 12. September 2020 nimmt Richie Arndt in der Stadthalle Gernsbach die Besucher mit auf die Reise in den tiefen Süden der USA. Beginn der Veranstaltung ist um 20 Uhr.

Richie Arndt, bereits zum besten zeitgenössischen Bluesmusiker Deutschlands gewählt und mit dem „BiG Blues Award“ ausgezeichnet, machte sich im Sommer 2014 auf den Weg zu den



Richie Arndt auf seiner Reise in den Süden der USA.

Foto: Raphael Tenschert

Ursprüngen von Blues, Rock´n`Roll und Jazzmusik. In einer multimedialen Lesung, begleitet von seiner Akustikgitarre und Fotografien seiner spannenden Mississippi-Reise, lässt der international gefragte Gitarrist und Sänger die Südstaaten in seinen Erzählungen lebendig werden und bringt uns den tiefen Süden der USA mit einer Mischung aus Audiovisionsreportage und Konzert näher. Viele weltbekannte Songs, die alle vom Unterlauf des Mississippi kom-

men und handeln, hat er auf seiner CD „Mississippi - Songs Along The Road“ aufgenommen und präsentiert sie nun Live. Zur bewegenden Musik aus den letzten 100 Jahren und Geschichten zum Staunen, Mitfühlen und Dabeisein. Darüber hinaus präsentiert er großformatig projizierte, beeindruckende und stimmungsvolle Bilder seiner Reise und liefert tiefe Einblicke in das Leben der Menschen im Süden der USA gestern und heute, – und ganz nebenbei gibt

es eine Menge Musikgeschichte und Bildungsentertainment.

Karten gibt es ab sofort im Kulturamt der Stadt Gernsbach, der Eintritt kostet im Vorverkauf 14 €, an der Abendkasse 16 €. Die Tickets können außerdem bei über 1800 Partnern im Vorverkaufsstellennetz von Reservix oder Online unter www.reservix.de oder www.gernsbach.de gekauft werden. ■

Autorin: Stadt Gernsbach

EINE ZEITREISE ZUM 800-JÄHRIGEN STADTJUBILÄUM

Die Siebziger Jahre in Gernsbach

Nach dem großen Erfolg der Zeitreise in die 70er Jahre in Gernsbach im Oktober 2019 wird es im kommenden Jahr eine Wiederholung des Vortrags mit Regina Meier geben.

Am Sonntag, 08. März 2020 wird um 18 Uhr in der Stadthalle Gernsbach ein Rückblick auf ereignisreiche Jahre in der Stadtentwicklung geworfen.

Aufbauend auf der Publikation „800 Jahre Gernsbach - Die Geschichte der Stadt“ wird Regina Meier diese prägende Dekade aufleben lassen. Untermalt mit vielen Fotos werden längst vergessene Straßenzüge wieder sichtbar und die gewaltigen baulichen Veränderungen deutlich gemacht. In dem Vortrag werden auch einige Persönlichkeiten, die diese Zeit geprägt haben, auf der Leinwand präsentiert. In Text, Bild und Ton wird dieses ereignisreiche Jahrzehnt, sowie seine Kultur, der Alltag und das Lebensgefühl der Menschen beleuchtet.



Waldbachstraße im Zuge der Sanierung.

Foto: Franz Grasse

Der Eintritt kostet 10 Euro, Tickets gibt es bei der Touristinfo, an der Abendkas-

se und unter www.reservix.de ■
Autorin: Stadt Gernsbach

DICHTERWETTSTREIT DELUXE

Poetry Slam in der Stadthalle

Am Freitag, 26. Juni 2020 findet in der Stadthalle Gernsbach erstmalig die Veranstaltung „Poetry Slam: Dichterwettbewerb deluxe“ statt. Beginn ist im 19.30 Uhr.

Poetry Slam ist ein moderner Dichterwettbewerb, bei dem unterschiedliche Künstler nacheinander ihre selbstverfassten Texte live performen. Die Texte der einzelnen Poeten sind weit gestreut und können verschieden gestaltet sein: lustig, sarkastisch, emotional, nachdenklich, poetisch, philosophisch, lyrisch, ... Beim Poetry Slam ist beinahe

alles möglich, mit dem Ziel, den Zuschauer bestmöglich zu unterhalten.

Ein Slam-Abend möchte Ihnen mehr bieten als klassische Lyrik, Comedy, Kabarett, Lesung oder Satire, indem er alles an einem Abend liefert. Dabei ist er stets als Wettbewerb gestaltet, bei dem das Publikum den Sieger oder die Siegerin des Abends kürt. Das Line-up wird noch bekannt gegeben. Der Eintritt kostet im Vorverkauf 16 €, an der Abendkasse 18 €. Für Schüler, Studenten und Menschen mit Handicap (80%) gelten ermäßigte Eintrittspreise. Karten gibt

es im Kulturamt der Stadt Gernsbach, außerdem bei über 1800 Partnern im Vorverkaufsstellennetz von Reservix oder Online unter www.reservix.de oder www.gernsbach.de. ■

Autorin: Stadt Gernsbach



Selbstverfasste Texte werden live performt.
Foto: Elias Raatz

„GOLDEN VOICES OF GOSPEL“



Der Gospelchor "GOLDEN VOICES OF GOSPEL"

Foto: pr

Am 04. Dezember 2020 gastiert der **Aberühmte Gospelchor „GOLDEN VOICES OF GOSPEL“** in der **Stadthalle Gernsbach**. **Beginn der Veranstaltung ist um 20 Uhr.**

Das umfangreiche musikalische Repertoire, dieser charismatischen Stimmen lässt uns erahnen, dass die Wurzeln fast aller bedeutenden „modernen“ Musikrichtungen des letzten Jahrhunderts (Blues, Jazz, Rock, Beat, etc) zur Gospel-Musik reichen. Sowohl moderne Gospelstücke als auch Lieder wie "Oh When The Saints", "Glory Glory Halleluja", "Swing Low Sweet Chariot", "Motherless Child", "Joshua fit the Battle of Jericho", "O Happy Day" laden das Publikum zum Zuhören und Mitmachen ein.

Die GOLDEN VOICES OF GOSPEL waren der Gospelchor des „King of Pop“ Michael Jackson bei "Wetten Dass..."; sie singen auf der neuen CD von Helene Fischer und auf der DVD des CD-Release Konzertes von Helene Fischer das Lied « Wenn Du Lachst » Durch die vielen TV Auftritte mit Florian Silbereisen, David Hasselhoff, Mireille Mathieu, Nana Mouskouri, Roland Kaiser, Howard Cependale, Bonnie Tyler, Ben Zucker, Jürgen Drews, Nicole und KLUBBB 3 um nur einige zu nennen, sind die GOLDEN VOICES OF GOSPEL hier in Europa inzwischen einem Millionen-

publikum bekannt. "Klatscht in die Hände...", "stampft mit den Füßen...", "ruft Halleluja....", wird es heißen, wenn die Zuhörer zum Mitmachen und Miterleben aufgefordert werden. Die teils melancholischen, teils mitreißend temperamentvollen Gospels unterstützt durch die fantastische Rhythmusgruppe "gehen unter die Haut" wie wohl kaum eine andere Musik. Die *GOLDEN VOICES OF GOSPEL* laden auf ihre ganz persönliche und unnachahmliche Art zu einer Reise ein, die durch ein Jahrhundert der Spirituals, Traditionals und Gospels führt.

Diese Musik drückt wie keine andere das Lebensgefühl, den Stolz und die Hingabe des weitaus größten Teils der schwarzen Bevölkerung der USA aus.

Karten gibt es im Kulturamt der Stadt Gernsbach, der Eintritt kostet im Vorverkauf 36 €, an der Abendkasse 38 €.

Die Tickets können außerdem bei über 1800 Partnern im Vorverkaufsstellen-netz von Reservix oder Online unter www.reservix.de oder www.gernsbach.de gekauft werden.

Der nächste TV Auftritt der GOLDEN VOICES OF GOSPEL ist am 30.11.2019 um 20:15 Uhr im ARD, ORF, SRF "ADVENTSFEST der 100 000 LICHTER". ■

Autorin: Stadt Gernsbach

BÜCHERSTUBE KATZ Adventskaffee

Jedes Jahr werden auf der Messe in Frankfurt tausende von Buch-Neuerscheinungen präsentiert. **Wie kann man als Laie da noch den Überblick behalten?**

Das Team der Bücherstube möchte all denen Tipps geben, die für sich selbst etwas zum Lesen suchen oder wissen wollen, welche Bücher sie verschenken können. Die Gernsbacher Buchhändlerinnen haben wieder viel gelesen: Anspruchsvolles, Unterhaltsames, Kinder- und Jugendbücher, Krimis, Biographien und Sachbücher. Jede hat dabei ihre ganz persönlichen Lieblingsbücher entdeckt.

In gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee, Tee, Kakao und selbstgebackenen Weihnachtsplätzchen erzählen die Mitarbeiterinnen der Bücherstube von Einhörnern und Neinhörnern, von finsternen Schurken und vortrefflichen Frauen, von den Südlichern der Provence und Geistesgrößen an der Seine, von lustigen und ernsten Büchern, von Spannung, Romantik und Humor.

Bücherfreunde sind eingeladen am Sonntag, den 1. Dezember, um 16 Uhr zum Adventskaffee in die Bücherstube zu kommen. Der Eintritt ist frei. ■



Foto: ChristianJung_iStock_Thinkstock

Exzellenter Ausbildungsbetrieb



links außen: Bernd Werner mit seinem Ausbildungsteam und den Auszubildenden bei der Spendenübergabe an die Vertreterinnen der Jugendhilfe Karlsruhe (rechts außen, Frau Wiebel und Frau Becker) Foto: Stadt Gernsbach

Schloss Eberstein ist eine gastronomische Vorzeigeadresse hoch über dem Murgtal. Inhaber und Sternekoch Bernd Werner brennt für das Thema Ausbildung.

Er stellt hierfür ein Team aus vier Küchenmeistern und einem zusätzlichen Ausbilder. Um den Auszubildenden den bestmöglichen Start ins Berufsleben zu er-

möglichen, hat Schloss Eberstein den Zertifizierungsprozess der Hoteldirektorenvereinigung Deutschland (HDV) durchlaufen und trägt seit dem 15. November das Siegel ‚Exzellente Ausbildung‘. Dabei handelt es sich um die höchste Auszeichnung für Ausbildungsqualität in der Hotelbranche. Dieses Siegel muss alle zwei Jahre erneuert werden. Bereits im Mai wurde der Betrieb für den Einsatz in der Ausbildung von

Jungköchen mit dem Chefs-Trophy-Award ‚Bester Ausbildungsbetrieb für den Beruf ‚Koch‘ ausgezeichnet. Zum vierten Mal präsentierten die Auszubildenden bei der Azubi-Gala auf Schloss Eberstein ihr Handwerk mit einem mehrgängigen Menü vor ihren Familien und Berufsschulvertretern. Den Erlös aus dieser Benefiz-Gala spendeten die Nachwuchstalente an die Jugendhilfe Karlsruhe. ■

LIVE IM KINO GERNSBACH

Der Klassiker „Coppélia“ des Royal Ballet

Festliche Stimmung verbreitet das Royal Ballet zwei Wochen vor Weihnachten mit seiner Live-Übertragung des Klassikers „Coppélia“ am 10. Dezember. Das Ballett wurde von der Gründerin des Royal Ballet, Dame Ninette de Valois, choreografiert. Ihre Choreografie ist technisch komplex und verlangt von den Tänzern ein tadelloses Timing.

Charmant und witzig erzählt „Coppélia“ die Geschichte um den Puppenmacher Dr. Coppélius. Dem Kinopublikum wird eine hervorragende Besetzung geboten, in der die erste Solistin des Royal Ballet, Mariane la Nuñez, als die lebhafteste Swanilda, erster Solist Vadim Muntagirov als ihr Geliebter Franz und Gary Avis als der Zauberer Dr. Coppélius zu sehen sind. Die Musik des 1870 uraufgeführten Werks stammt vom französischen Komponisten Léo Delibes.

Dr. Coppélius scheint ein schönes junges Mädchen in seinem Hause zu haben - Coppélia. Als Franz sie auf dem Balkon des Arztes sitzen und lesen sieht, verliebt er sich in sie. Franz' Verlobte Swanilda ist über seine Schwärmereien

natürlich sehr verärgert. Sie und ihre Freunde brechen ins Haus ein und entdecken, dass Coppélia eine von mehreren lebensgroßen mechanischen Puppen ist, die vom Arzt hergestellt wurden. Dr. Coppélius entführt Franz; er plant, ihn zu einem Menschenopfer zu machen und so Coppélia zum Leben zu erwecken. Swanilda schafft es jedoch, Franz zu retten, indem sie den Platz von

Coppélia einnimmt und die Puppe so zum Leben erwecken lässt. Coppélius ist derart abgelenkt, dass Swanilda und Franz schließlich fliehen können. Im letzten Akt schließt Dr. Coppélius Frieden mit dem jungen Paar, das sich seinerseits versöhnt und seine Hochzeit feiert. „Coppélia“ wird am Dienstag, den 10. Dezember, um 20.15 Uhr live übertragen. ■



Künstler des Royal Ballet

Foto: Bill Cooper

Dokumente rechtzeitig auf Gültigkeit prüfen

Neben den Planungen hinsichtlich des Urlaubszieles sollte rechtzeitig vor Reisebeginn die Gültigkeit der Dokumente überprüft werden. Auch empfiehlt es sich, zu prüfen, ob die Kinder über eigene Dokumente verfügen müssen bzw. ob diese auch noch gültig sind.

Welche Dokumente bei der Einreise benötigt werden, bekommt man im Regelfall bei Flugreisen mit der Buchung mitgeteilt. Eine weitere Informationsquelle stellt die Internet-Seite des Auswärtigen Amtes (www.auswaertiges-amt.de) dar. Normalerweise genügt bei Reisen innerhalb der EU der Personalausweis. Rechtsverbindliche Auskünfte kann die Stadtverwaltung jedoch nicht erteilen. Grundsätzlich gilt bei der Ausstellung von Dokumenten, dass die Bearbeitung zirka zwei bis vier Wochen dauert.

Bei der Beantragung müssen je Ausweisdokument ein aktuelles Biometrie taugliches Lichtbild, das bisherige Dokument und/oder die Geburtsurkunde vorgelegt werden. Im Einzelfall können noch weitere Unterlagen benötigt werden. Die Gebühren (Kinderreisepass 13 Euro, Personalausweis unter 24 Jahre 22,80 Euro über 24 Jahre 28,80 Euro, Reisepass unter 24 Jahre 37,50 Euro über 24 Jahre 60 Euro) sind bei Antragstellung zu bezahlen (in bar oder mit EC-Karte). Bei der Beantragung von Dokumenten für Kinder (Kinderreisepass bis maximal zum 12. Lebensjahr, Personalausweis



Entspannt in den Urlaub.

Foto: Symbolbild, von lapping/pixabay

oder Reisepass) ist neben der Unterschrift des Kindes (zwingend vorge-schrieben ab dem 10. Lebensjahr) auch die Antragstellung/Unterschrift durch den/die Sorgeberechtigte/n (beim Personalausweis bis zum 16. Lebensjahr, beim Reisepass bis zum 18. Lebensjahr) erforderlich. Bei Reisepässen müssen ab dem vollendeten 6. Lebensjahr die Fingerabdrücke mit aufgenommen werden. Kindereinträge im Reisepass der Eltern sind aufgrund europäischer Vorgaben seit dem 26. Juni 2012 ungültig und berechtigen das Kind nicht mehr zum Grenzübertritt. Somit müssen ab diesem Tag alle Kinder (ab Geburt) bei Reisen

ins Ausland über ein eigenes Reisedokument verfügen. Für die Eltern als Passinhaber bleibt das Dokument dagegen uneingeschränkt gültig. In Eil- oder Notfällen können auch noch kurzfristig Dokumente ausgestellt werden. Diese sind jedoch mit zusätzlichen Gebühren (vorläufiger Personalausweis 10 Euro, Expresspass-Zuschlag bei Reisepässen 32 Euro oder ein vorläufiger Reisepass 26 Euro) verbunden. Die Stadtverwaltung rät deshalb, rechtzeitig vor Reisebeginn die Dokumente zu überprüfen, damit der Urlaub ohne zusätzlichen Stress und unnötige finanzielle Belastungen begonnen werden kann. ■

SANIERUNGSMASSNAHMEN

Scheffelstraßenbrunnen außer Betrieb

Zur Durchführung von Sanierungsarbeiten am Brunnen in der Scheffelstraße wird dieser ab Montag, 2. Dezember, 8 Uhr außer Betrieb genommen.

Der Kaffeebrunnen erhält einen neuen Trog sowie einen neuen Wasserablauf. Im Zuge dieser Maßnahmen wird auch der Pflasterbelag saniert. Nach Abschluss der Arbeiten kann der Brunnen

wieder in Betrieb genommen werden. Dies wird voraussichtlich am Freitag, 06. Dezember bis spätestens 12 Uhr der Fall sein. Die Bevölkerung wird um Verständnis gebeten. ■

Bauarbeiten ‚Am Schwimmbad‘ Obertsrot beginnen am 2. Dezember

Die vorbereitenden Arbeiten zur Erneuerung der Fahrbahndecke in der Straße ‚Am Schwimmbad‘ Obertsrot beginnen am Montag, 2. Dezember. Im Anschluss wird die neue Asphaltdecke auf einer Länge von ca. 180

Metern eingebaut. Außerdem müssen vorhandene Straßeneinbauten an den neuen Bestand angeglichen werden. Die Straßendurchfahrt und die Zufahrt zum Wohnmobilstellplatz ist nach Mitteilung der beauftragten Straßen-

baufirma RGW bis auf zwei Tage im Dezember durchgängig möglich. Die beiden Sperrungstage im Dezember sind stark witterungsabhängig und können daher nur kurzfristig bekannt gegeben werden.

Festkonzert der Musikschule Murgtal

Am Samstag, 30. November 2019, um 19.30 Uhr, veranstaltet die Musikschule Murgtal ein Festkonzert in der Stadthalle Gernsbach.

Dieses Konzert ist nach den Auftritten im Rahmen des Jubiläumfestes im Juli und der Denkmalnacht im September ein wei-

terer Beitrag zur 800 - Jahrfeier der Stadt Gernsbach. Unter der Leitung von Werner Roth spielt das große Orchester der Musikschule verstärkt durch Mitglieder des Sinfonieorchesters Gernsbach. Das Violinensemble (Leitung Ulrike Merz), das Querflötenensemble (Leitung Roswitha Friedel) und Musica Antiqua (Leitung Ire-

ne Jung) präsentieren die Bandbreite des Ensemblespiels an der Musikschule. Das Programm umfasst weltberühmte Musical- und Filmmelodien, beliebte Tangos und temperamentvolle lateinamerikanische Rhythmen. Ermäßigte Karten sind im Vorverkauf beim Kulturamt Gernsbach und in der Musikschule erhältlich. ■



ZU VERSCHENKEN

Jede Woche haben die Leser die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden. Anzeigenwünsche können per E-Mail an stadtanzeiger@gernsbach.de übermittelt oder telefonisch unter 644-732 durchgegeben werden. Annahmeschluss ist Montag, 15 Uhr.

Angebot der Woche

- 2 gemütliche Sessel zu verschenken, leichte Gebrauchsspuren. Bilder auf Bedarf, Tel: 0177 7300344
- Couchtisch aus Glas mit Ablage, Höhe 40 cm, 77x77, Tel. 6237234
- 3-2-1 Couchgarnitur, Rattangestell mit dunkelgrünem Bezug, wegen Umzug an Selbstabholer abzugeben. Tel. 0151 12723515 (ab 18 Uhr)
- Kommode, helles Holz, 2 Nachtschränke, Ikea-Holz, Tel. 0178 4903900
- Allzweck-Rollladen-Regal, Rollladen leicht defekt, 44,5 cm breit, 2 Meter hoch, 43 cm tief, 5 Fächer, Tel. 0176 31273946
- Einhebelmischer, Waschtisch Armatur mit Ablaufgarnitur, original verpackt; Wannenbrausearmatur, original verpackt; beides Chrom, Telefon 50467 ■

KIRCHL OBERTSROT

Afrika fernab erlebt

**2. Teil: Die Ost-Route
Ein Vortrag mit Foto-Show.**

Dienstag, 03.12., 18.30 Uhr, 7 €

Astrid MacMillian mit Ehemann Loyal verwirklichten ihren Traum: Sie reisten ein Jahr im umgebauten Landrover um den afrikanischen Kontinent. Es ging nun von Südafrika aus gen Norden bis in den Sudan. Das Ehepaar erlebte Skurriles, Aufregendes und Humorvolles in der Begegnung mit den Einheimischen. Nicht nur Hund Paule zeigte Vergiftungserscheinungen, auch Loyal hatte eine Nahtoderfahrung, der Landy blieb im Fluss stecken und Astrid kämpfte an den von Männern dominierten Grenzen um die Einreise. Trotz vieler Hindernisse und Zweifel hielten die beiden durch und haben nun viel zu erzählen. Nach dem großen Interesse im letzten Jahr nun der 2. Teil.

No Sugar, No Cream.

Samstag, 7.12., 20 Uhr, 10 Euro.

Musikalische Roadmovies, in denen Tumbleweed-Büsche durch staubige Landschaften wehen und einsame Reiter vor schneeverwehten Wäldern Halt machen. Sehnsuchtsvolle Balladen und

gutgelaunte Ohrwürmer: **New Americana from Southwest Germany**

Alternative-Country, Indie-Rock und Melancholie – vereint sich in der Musik der Karlsruher Band. Gesang von Gitarrist Pete Jay Funk, Geige von Sängerin Heike Wendelin, glasklare Gitarrenlicks von „Earl Grey“ (Oli Grauer) prägen einen Sound, der getragen wird vom trockenen Groove von Bassist Andreas Jüttner und Drummer Frank Schöffner. Zwei Jahre, nachdem ihr Album *A Bigger Picture* im Kirchl seine Vorpremiere erlebt hat, kommt die Formation wieder in eine ihrer liebsten Locations zurück und hat etliche neue Songs im Gepäck. Diese betonen die intime Akustik-Seite der Band und passen ideal zu Jahreszeit und Räumlichkeit, geben aber auch Spielfreude und mitreißender Dynamik Raum. "Bei dieser Americana-Bande stimmt hör- und sichtbar die Chemie", befand die Presse, die auch "Countryklänge mit Gänsehaut-Feeling" vermeldete. Infos, Videos und mehr: www.nosugarnocream.de, Kontakt: postmaster@nosugarnocream.de ■



Werden Sie Blutspender!

Ihr DRK Baden-Württemberg



Holz - ein vielseitiger Rohstoff - Ausstellungseröffnung

Am Freitag, 29. November, um 15 Uhr wird im Auerhahn-Pavillon des Infozentrums die neue Sonderausstellung eröffnet: **HOLZ - ein vielseitiger Rohstoff!**

Täglich benutzen wir es! Und meist wissen wir es nicht einmal. In vielen unserer alltäglich genutzten Gegenstände ist Holz verarbeitet. Aber wie kommt es dort hinein? Wie viel Holz haben wir in Deutschland und wie viel davon nutzen wir selbst? Diesen und vielen weiteren Fragen widmet sich die neue Sonderausstellung „HOLZ“ des Infozentrums Kaltenbronn. Entstanden ist sie in Zusammenarbeit mit der Hochschule für Forstwirtschaft in Rottenburg. Die Studierenden des Studiengangs „Holzwirtschaft“ beleuchten die verschiedenen Seiten des Rohstoffs Holz.

Von der Vielfalt der Bäume bis zur Vielfalt der Holzverarbeitenden Industrie wird die ganze Wertschöpfungskette dargestellt. Gezeigt wird auch die CO₂-Bilanz des Holzes im Vergleich zu anderen Stoffen. Und wie mit der Verwendung von heimischen Holz aktiver



Wildsee-Steg im Winter

Foto: Infozentrum Kaltenbronn

Klimaschutz betrieben wird. Gerade im Haus- und Wohnungsbau ist dies ein aktuelles Thema. Selbst aktiv werden kann man in der Ausstellung natürlich auch: Neben benutzbaren Holzmöbeln wird es wieder interaktive Stationen und Spiele für kleine und große Holzinteressierte geben. Alle sind herzlich eingeladen.

Am Sonntag, 1. Dezember, um 14 Uhr geht es auf Wanderung im winterlich stillen Wald. Mit Brunhilde Volle abseits hektischer Einkaufsstraßen und lauter

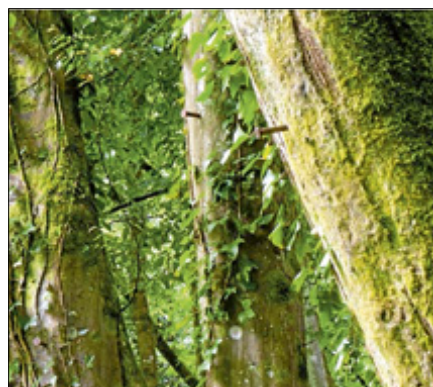
Weihnachtsmärkte unterwegs sein. Abschalten, zur Ruhe kommen und die hoffentlich märchenhaft weiße Welt genießen. Die dreistündige Wanderung ist für alle ab ca. 10 Jahren geeignet. Eine Kaminstunde in der Waldhütte beim Skihang mit besinnlichen und heiteren Wintergeschichten rundet den Nachmittag ab. Kosten 5 € / Person. Warme Kleidung und gute Schuhe bitte mitbringen. Anmeldung für alle Termine telefonisch unter 07224-655197 oder per mail info@infozentrum-kaltenbronn.de ■

KUNSTWEG AM REICHENBACH

Öffentliche Führung

Die nächste öffentliche Führung am Kunstweg am Reichenbach findet am Sonntag, den 1. Dezember 2019, um 11.30 Uhr statt. Rita Burster, Kuratorin und Vorsitzende von Kunstweg am Reichenbach e.V., wird die Führung übernehmen und Informationen zu den Kunstwerken am Wegesrand, den Künstlern*Innen und zum Kunstweg allgemein geben. Die Tour dauert rund zwei Stunden und findet bei jedem Wetter statt. Der Treffpunkt ist am Beginn des Kunstweges an der Infotafel auf dem Parkplatz im Reichenbachtal hinter dem Gewerbegebiet. Anfahrt + Info www.kunstweg-am-reichenbach.de

Eine Arbeit des Künstlers Christian Ertel, der sein Studium an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe 2003 beendete, muss immer wieder neu entdeckt werden, denn seine Intervention an 7 Bäumen in der Mitte des Kunst-



„7000 Kupfernägel 2014/15, Kupfer, Holz, Intervention“ Foto: Christian Ertel

weges kann leicht unter dem Bewuchs des Stammes übersehen werden.

Initialzündung für die Arbeit *7000 Kupfernägel* waren die ersten rechten Demonstrationen in Dresden. Heute ist sein Kunstwerk sehr aktuell mit der starken Zunahme rechtspopulistischer

Einstellungen. Es geht dem jungen Künstler um die Umdeutung einer „sozialen“ in eine vermeintlich „asoziale Plastik“. Die Eiche (im Germanischen Symbol für Unsterblichkeit und Standhaftigkeit), die sich ihres Missbrauchs als Identifikationsobjekt oder gar als Totem eines nationalistischen „Volksgeistes“ nicht zu erwehren vermag, wird hier dem Anschein nach zum Opfer eines langsamen Vergiftungsprozesses durch Kupfernägel, die in deren Stamm geschlagen werden.

Die *7000 Kupfernägel* des Christian Ertel sind in Gedenken an die 1982 von Joseph Beuys initiierte Aktion *7000 Eichen* auf der dokumenta 7 in Kassel, die sein Sohn Wenzel Beuys 1987 vollendet hat. Tatsächlich waren es bei Beuys 39 Baumarten, so dass der Ertel auch am Kunstweg guten Gewissens auf weitere Baumarten zurückgegriffen hat. ■



Foto: ans.kw/Stockphoto/Thinkstock

KINDER- UND JUGENDHAUS GERNSBACH

Beratung und Freizeitangebote

Kinder- und Jugendhaus Schwarz-
waldstr.11, Tel. 1584, Instagram
& facebook: Jugendhaus Gernsbach,
E-Mail: jugendhaus@gernsbach.info

Jugendkonferenz am Freitag, 29.11.
Am Freitag, den 29.11. machen wir ab
19 Uhr eine Jugendkonferenz, bei der
wir mit euch über eure Wünsche und
Vorschläge für das Programm des Ju-
gendhauses im Dezember reden wollen.
Außerdem möchten wir mit euch über
den Stand des Jugendhauses auf dem
Gernsbacher Weihnachtsmarkt spre-
chen, für den wir noch zuverlässige Hel-
ferInnen brauchen. Wer macht mit ?

Neues Programmangebot: freies Tanzen

Ab Donnerstag, den 5.12., gibt es im Ju-
gendhaus den regelmäßigen Workshop
„Freies Tanzen“. Dieser Workshop findet
jeweils donnerstags von 15 bis 16.30 Uhr
statt, also vor der Öffnung des offenen
Treffs. Da es sehr viele gut tanzbare Mu-
sikrichtungen gibt, wollen wir uns nicht
auf eine Richtung festlegen, sondern auf
eure Vorschläge verschiedener Songs
eingehen. Also: Letz Fetz!

**Neue Spiel- und Bewegungsangebote
im Kinder- und Jugendhaus**
Wir haben neue, gewaltfreie Spiele für

unsere Playstation gekauft: Fußballspiel,
Skateboard und Autorennen. Diese
Spiele können jetzt auch über einen gro-
ßen TV-Bildschirm gespielt werden. Zum
sozial verträglichen Abbau möglicher
Aggressionen gibt es jetzt auch einen
Boxsack.

Offener Treff für Jugendliche

Wie der Name schon sagt, kann jede und
jeder Jugendliche ab 13 Jahren in den
offenen Treff kommen, um Freunde zu
treffen, neue Leute kennen zu lernen,
um Musik zu hören oder um sich über
alle möglichen Themen auszutauschen.
Außerdem könnt ihr Billard, Tischtennis,
Dart, Kicker oder Tischspiele spielen.
Auch PCs stehen zu eurer Verfügung. Die
Öffnungszeiten des Offenen Treffs findet
ihr unten.

Wochenprogramm

Montag: 16 - 19 Uhr offener Treff für
Kinder

Dienstag: 15 - 16.30 Uhr Jugendbera-
tung, 16.30 - 21 Uhr offener Treff für
Jugendliche

Donnerstag: 16.30 - 21 Uhr offener Treff
für Jugendliche

Freitag: 16.30 - 22 Uhr offener Treff
für Jugendliche, 19 Uhr Jugendkonfe-
renz ■

**Kinocenter
Gernsbach**
Bleichstraße 40
Tel. 07224/2115

**Programm vom
28.11.-04.12.2019**

Montag und Dienstag= Kinotag
nicht an Feiertagen

Die Eiskönigin II
2D:Tägl.15.15 17.15 19.45 Uhr

Das Perfekte Geheimnis
2D:Tägl. 17.00 Uhr
Freitag bis Dienstag auch 19.45 Uhr

25km/h
2D:Donnerstag + Mittwoch 19.45 Uhr

Ich war noch niemals in New York
2D:Sonntag 14.15 Uhr

Das besondere Kinoereignis 2019
01.12.19 um 13.00 Uhr

DIE WEIHNACHTSGESCHICHTE
In einer Inszenierung
der Augsburger Puppenkiste

Maleficent-Mächte der Finsternis
2D:Sonntag 12.45 Uhr

The ROYAL Ballet
LIVE-KINOSAISON 2019/20
10.12.19 um 20.15 Uhr

COPPELIA

www.kinocenter-gernsbach.de

KATHOLISCHER KINDERGARTEN ST. MARIEN

Adventsstand des Kindergarten Sankt Marien

Auch in diesem Jahr wird der Elternbei-
rat unseres Hauses auf dem Gernsba-
cher-Wochenmarkt wieder mit seinem
herrlichen Adventsstand vertreten
sein. Neben liebevollen selbstgestal-
teten Advents- und Türkränzen, gibt es
auch individuelle Dekoartikel, leckere

Plätzchen und vieles mehr! Schauen
Sie doch einfach mal vorbei. Unsere
fleißigen Mamas sind am **Freitag, den
29.11.2019, von 8 bis 13 Uhr** für Sie da.
Die Einnahmen kommen ausschließlich
dem Kindergarten zugute! **Wir freuen
uns auf Sie!** ■



Foto: Angelina Klay

Zeit zum Zusammenwachsen: Erlebnispädagogische Freizeit der 5. Klassen der Realschule Gernsbach

Unter Leitung ihrer Klassenlehrer Ulrike Schädle (5a), Daniel Fleig (5b), Eva-Maria Merk (5c) und Melanie Hurl (5d) sowie den begleitenden Lehrkräften ging es für die fünften Klassen der RSG zur pädagogischen Freizeit in die Jugendherberge Herrenwies. Getreu des „Gernsbacher-Rastatter Modells“ wurden Klassenregeln erarbeitet und Angebote zur Gruppenfindung sowie zur Stärkung der Klassengemeinschaft durchgeführt.

Passend zu ihrem Jahresthema haben die Schulsozialarbeiter Simone Gernsbeck-Scherer und Marcel Zeltmann ein pädagogisches Angebot zum Thema „Respekt“ auf die Beine gestellt. Ziel war es, das Klassenklima zu verbessern und einen respektvolleren Umgang zu fördern.

Dazu erhielten die Schüler zunächst einen Fragebogen, bei dem sie selbst einschätzen sollten, wie es aktuell um das Thema Respekt in Hinblick auf Mitschüler und Lehrer bestellt ist. Im Anschluss ging es um die Frage, was res-



Gemütliches Beisammensein am Lagerfeuer.

Foto: Pascal Schiebenedes

pektvolles Verhalten allgemein bedeutet. Dies wurde dann im Hinblick auf die Aspekte Schule, Familie, Freunde und Umwelt näher beleuchtet. Die Schüler lernten dabei unter anderem, wie jeder Einzelne etwas zu einer guten (Schul-) Gemeinschaft beitragen kann. Praktisch wurde es, als die Klassen lernten Ich-Botschaften zu formulieren. Diese wertschätzende Art seine Bedürfnisse auszudrücken und zu kommunizieren ist Basis eines respektvollen Umgangs

miteinander. Erlebnispädagoge Bernd Schneider unterstützte überdies das Zusammenwachsen der Klassen durch seine vielfältigen erlebnispädagogischen Angebote und Vertrauensspiele. Neben einem gemütlichen Abend am Lagerfeuer stand das gemeinsame Spielen auf dem Gelände der Jugendherberge im Vordergrund. Ein bunter Abend mit verschiedenen Aufführungen der Schüler rundete die erlebnisreiche Freizeit ab. ■

ALBERT-SCHWEITZER-GYMNASIUM GERNSBACH

Fernweh ... Auslandserfahrungsberichte am ASG

Der Fremdsprachenunterricht am ASG fördert die Neugier auf Ziele außerhalb des Heimatlandes und bietet seit sechs Jahren Schülern und Schülerinnen, die längere Zeit während und nach ihrer Schulzeit im Ausland verbracht haben, die Möglichkeit, jüngeren ASGLern von ihren Erfahrungen zu berichten.

Nach solch einem Aufenthalt können die reisefreudigen ASGLer sich durch ein Seminar zum Jugendauslandsberater ausbilden lassen und damit als ASG-Kontaktperson für jüngere Schüler zur Verfügung stehen, wenn es um Länderwahl, Bewerbung, Finanzierung und Anerkennung von Abschlüssen rund ums Ausland geht. Jedes Jahr ist es wieder spannend zu hören, welche Erfahrungen die ASGLer im Ausland gemacht haben. Mit viel Bildmaterial und interessanten Erlebnisberichten stecken sie die nächsten Generationen an. ■



In diesem Jahr (19.11.2019) berichtete Janea Heursen über ihren mehrmonatigen Austausch mit der ASG-Partnerschule in Clapiers/Südfrankreich, Svenja Götsch über ihr Jahr in Arkansas/USA und Aylene Heursen über ihr Jahr nach dem Abitur am ASG in Bulgarien mit der Organisation kulturweit.de. (Kontaktperson am ASG: Susanne Hoff). Von links: Susanne Hoff (Organisation), Svenja Götsch (USA), Aylene Heursen (Bulgarien), Janea Heursen (Frankreich). Foto: ASG, Jannis Heursen

Schulanmeldung der zukünftigen Erstklässler

Am Montag, den 09.12.2019 von 17.10 Uhr – 18.30 Uhr und am Dienstag, den 10.12.2019 von 11.30 Uhr – 16.30 Uhr fin-

det im Rektorat der Grundschule Hilpertsau die Anmeldung der zukünftigen Erstklässler statt. Die Terminlisten liegen in der Kita

Rockertstrolche in Hilpertsau aus. Bitte bringen Sie zu diesem Termin Ihr Kind und die Geburtsurkunde Ihres Kindes mit. ■

VON-DRAIS-GRUNDSCHULE GERNSBACH

Anmeldung der Erstklässler

Alle Kinder, die bis 30. September 2020 sechs Jahre alt werden, sind schulpflichtig.

Deshalb bitten wir alle Erziehungsberechtigten dieser Kinder zur Anmeldung vom 02. – 05. Dezember 2019 an der Von-Drais-Schule Gernsbach.

- Grundschulförderklasse – sonstige Kindergärten, Montag, 2. Dezember,

von 10 bis 12 Uhr

- Kath. Kindergarten St. Marien, Dienstag, 3. Dezember, von 14 bis 15 Uhr und Mittwoch, 4. Dezember, von 11 bis 12 Uhr
- Kindergarten Fliegenpilz, Dienstag, 3. Dezember, von 15 bis 16 Uhr und Mittwoch, 4. Dezember, von 11 bis 12 Uhr
- Waldorf-Kindergarten, Mittwoch, 4.

Dezember, von 11 bis 12 Uhr

- Ev. Kindergarten St. Jakob, Donnerstag, 5. Dezember, von 14 bis 16 Uhr
- Waldkindergarten SpielWald, Donnerstag, 5. Dezember, von 14 bis 16 Uhr

Achtung: Die Anmeldung findet **nicht** in der Grundschule statt, sondern im Sekretariat der Gemeinschaftsschule, Von-Drais-Straße 1. ■

HANDELSLEHRANSTALT

Tag der offenen Tür

Am Freitag, den 13. Dezember 2019, von 15:00 - 19:00 Uhr findet unserer Tag der offenen Tür an der Handelslehranstalt Gernsbach statt. Unter dem Motto „Schule als Lebensraum“ stellt die HLA Gernsbach ihr vielfältiges schulisches Leben vor.

Dazu gehören Unterrichtsprojekte zum Thema Nachhaltigkeit, unsere Übungs- und Juniorenfirmen, das Wahlfach Spanisch, die Präsentation von Lernvideos, der Schulmarktstand und außerunterrichtliche Veranstaltungen wie die Studienfahrt nach New York. Viele Aktionen laden zum Mitmachen ein. Ebenso besteht an diesem Tag die Möglichkeit, sich über das breite Bildungsangebot der HLA Gernsbach zu informieren und beraten zu lassen. Durch das sogenannte Gernsbacher Modell kann auch in Gernsbach die **Fachhochschulreife** und das **Abitur** erworben werden. Ein besonderer Schwerpunkt in unseren Berufskollegs bildet einerseits das Thema „Nachhaltigkeit“ im klassischen kaufmännischen Berufskolleg sowie andererseits die „Digitalisierung“ durch die Einführung der Tabletklasse im Berufskolleg Wirtschaftsinformatik in diesem Schuljahr. Für



Foto: HLA Gernsbach

weihnachtliche Bewirtung sorgen unsere Juniorenfirmen, unser Schulmarktstand sowie weitere Abschlussklassen. Auf Ihr

Kommen freuen sich die Schulleitung und das gesamte Lehrerkollegium mit seinen Schülerinnen und Schülern. ■

JOHANN-BELZER-SCHULE WEISENBACH-FORBACH

Musischer Abend

Die Johann-Belzer Schule Weisenbach-Forbach lädt Musikinteressierte Gäste am 3. Dezember 2019 um 17.00 Uhr zum alljährlichen musikalischen Highlight in die Festhalle Weisenbach ein.

Schülerinnen und Schüler aller Klassenstufen unterhalten die Gäste mit einem bunten musikalischen Rahmenpro-

gramm quer durch die unterschiedlichsten Musikrichtungen. Dabei erleben Sie die Kinder und Jugendlichen auch an verschiedenen Instrumenten. Der Schulchor begeistert mit seinem neuen Programm und die Schulband sorgt für ausgelassene Stimmung.

Ab 16.30 Uhr und in der Pause findet eine kleine Bewirtung statt. ■

BÜCHEREI GERNSBACH

Neue Bücher für Kinder und Jugendliche

Die Pferde von Eldenau – Galopp durch die Brandung* Theresa Czerny: Frida will das Stranderby reiten und lässt sich von Jannis trainieren. Doch dann sorgt eine Bikergruppe für Angst und Schrecken und das Derby wird abgesagt.

Ruperts Tagebuch – Zu nett für diese Welt!* Jeff Kinney: Gregs bester Freund Rupert schreibt jetzt auch ein Tagebuch!

Animox – Der Biss der schwarzen Witwe* Aimée Carter: Im vierten Band der Animox-Reihe bekommen es Simon und seine Freunde mit dem Reich der schwarzen Witwenkönigin zu tun.

Amy und die geheime Bibliothek* Alan Gratz: Gegen die Verbannung angeblich ungeeigneter Bücher aus der Schulbibliothek gründet Vielleserin Amy die „geheime Schließfach-Bibliothek“.

Freibad – Ein ganzer Sommer unter dem Himmel* Will Gmehling: Drei Geschwister erleben einen Sommer im Freibad und schließen wertvolle Freundschaften.

Opa müffelt – Oma schnarcht* Jochen Till: Lutz hat keine Lust, zwei Tage bei seinen Großeltern zu bleiben, die er kaum kennt. Doch dann wird das Wochenende richtig toll.

Klassenreise mit Miss Braitwhistle* Sabine Ludwig: Eine Klassenfahrt mit der zauberhaften und liebenswerten Miss Braitwhistle wird zu einem ganz besonderen Erlebnis.

Paolina Plapperina und der Wackelzahn-Schulalarm* Patricia Schröder: Die Freunde Paolina und Ben nehmen Abschied vom Kindergarten und freuen sich auf ihren ersten Schultag:

Kirchliche Öffentliche Bücherei Gernsbach - Kornhausstraße 28 - 76593 Gernsbach - Telefon 07224 2054
Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag 15 bis 19 Uhr, Mittwoch 11 bis 14 Uhr, Sonntag 10.30 bis 12 Uhr



ANGEBOTE FÜR GÄSTE & BÜRGER

Museum der Harmonie im Alten Rathaus

Geöffnet Sonntag 11 bis 15 Uhr

Ausstellung „Bruchstücke - Erinnerung an die Gernsbacher Familie Lorsch“ im Alten Amtshof

Von 30. November bis 15. Dezember 2019 jeden Samstag und Sonntag von 15 bis 17 Uhr geöffnet. Eröffnung am Freitag, 29. November 2019 um 19 Uhr, Eintritt frei.

Führung Kunstweg am Reichenbach

Ca. 2,5 Stunden, 6 km, Treffpunkt bei der Infotafel am Fuße des Kunstweges, nach der Fa. Holzbau Wurm, ohne Anmeldung. **Nächster Termin: Sonntag, 01. Dezember, um 11:30 Uhr**

Veranstaltungen auf dem Kaltenbronn:

Das Infozentrum Kaltenbronn ist vom 04. bis 28. November geschlossen.

Zauberhafter Advent

Eine Wanderung im winterlich stillen Wald. Abseits hektischer Einkaufsstraßen und lauter Weihnachtsmärkte.

Abschalten, zur Ruhe kommen und die märchenhaft weiße Welt genießen. Eine Kaminstunde in der Waldhütte beim Skihang mit besinnlichen und heiteren Wintergeschichten rundet den Nachmittag ab.

Treffpunkt Infozentrum Kaltenbronn, 5 km, 3 Stunden, für alle ab 12 Jahren, 5,- € / Person, mit Anmeldung unter 07224 655197, Vesper, Getränke, warme Kleidung mitbringen. **Nächster Termin: Sonntag, 1.12., 14 Uhr**

Winter im Wald –

Nikolausüberraschung für die Tiere

Im Winter müssen sich die Tiere mit karger Kost begnügen. Als Überraschung für die Tiere basteln die Kinder Futterzapfen für Waldvögel und Co. Anschließend bringen die Kinder die Gaben in den Wald, wo sie einen Baum damit schmücken dürfen. Wann wohl der erste hungrige Marder oder ein Rotkehlchen auftaucht? „Geschenke“ oder Botschaften für die Kinder dürfen gerne mitgebracht werden.

Treffpunkt Infozentrum Kaltenbronn, 2 km, 2 Stunden, für Familien mit Kindern von 4 bis 10 Jahren, 5,- € / Kind, Eltern frei, mit Anmeldung unter 07224 655197.

Nächster Termin: Freitag, 06.12., 14 Uhr

BEREITSCHAFTSDIENSTE UND APOTHEKEN

Notdienste der Ärzte

Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 116117 zur Verfügung.

An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen.

Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar. In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 116117 (Anruf kostenlos)

Augenärztlicher

Bereitschaftsdienst

Bereitschaftsdienstzeiten siehe oben, zusätzlich aber mittwochs von 13 bis 8 Uhr am Folgetag, **Telefon 01805 19292-122**

Kinderärztlicher

Bereitschaftsdienst

Telefon 01805 19292-125

Zahnärztlicher

Bereitschaftsdienst

Telefon 0621 38000810 bzw. unter www.kzvbw.de/site/service/notdienst

Tierärztlicher

Bereitschaftsdienst

Rufbereitschaft von
Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

Samstag, 30. November/
Sonntag, 1. Dezember

Dr. Adam, Buchtunger Hof 1,
Sinzheim, Telefon 07221 81213

Psychologische Beratung

für Eltern, Kinder und Jugendliche
Telefon 07225 98899-2255,
Online-Beratung:
www.landkreis-rastatt.de

Kreissenorenrat

Kostenlose Wohnberatung für altersgerechtes und barrierefreies Wohnen
Marco Tinzmann, Telefon 0178 6246021

Apotheken

www.lak-bw.de
Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Donnerstag, 28. November

Murgtal-Apotheke,
Gottlieb-Klumpp-Straße 12, Gernsbach,
Telefon 07224 3806

Freitag, 29. November

St. Laurentius Apotheke,
Murgtalstraße 85, Bad Rotenfels,
Telefon 07225 1302

Samstag, 30. November

Igelbach-Apotheke,
Lautenbacher Pfad 2, Loffenau,
Telefon 07083 524250

Sonntag, 1. Dezember

Vital-Apotheke im
Gesundheitszentrum,
Hildastraße 31 B, Gaggenau,
Telefon 07225 68978020

Montag, 2. Dezember

Stadt-Apotheke,
Hauptstraße 87, Gaggenau,
Telefon 07225 96670

Dienstag, 3. Dezember

Johannes-Apotheke,
Hauptstraße 37, Forbach,
Telefon 07228 2271

Mittwoch, 4. Dezember

Schwarzwald-Vital-Apotheke,
Bismarckstraße 53,
Gaggenau,
Telefon 07225 917690

Fachstelle Sucht

Am Bachgarten 9,
Gernsbach,
Telefon 1820
Öffnungszeiten: Freitag 9 bis 13 Uhr

Offene Sprechstunde:

Mittwoch 15 bis 17.30 Uhr
Weitere Termine nach Vereinbarung.

Hospizgruppe Murgtal

Scheffelstraße 2,
Gernsbach

Information und Beratung:

Montag bis Freitag von 9 bis 12.30 Uhr,
Telefon 990479

Sozialstation Gernsbach

Scheffelstraße 2, Gernsbach
Telefon 1881, Fax 2171

Büroöffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und
nach telefonischer Vereinbarung
E-Mail: info@sozialstation-germsbach.de

Dienst der Schwestern/Pfleger am

Samstag, 30. November/ Sonntag, 1. Dezember

Olga Rejngardt, Olga Sotow,
Romina Roth, Julia Löbbecke,
Andrea Klebowski, Beatrix Holz,
Regina Bleier, Jenny Feil

Alle Angaben ohne Gewähr!

Blut geben - rettet Leben

Werden Sie Blutspender!

Deutsches Rotes Kreuz



Bürgerinformation auf dem Wochenmarkt

GERNSBACH

Fr. 29. Nov. Katholischer Kindergarten "St. Marien"
Selbstgebackenes Weihnachtsgebäck
und Adventskränze

Verwaltung Gewerbe Parteien Schulen Vereine

Foto: Walter Westhoff

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Tagesordnung

für die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt am Montag, 02.12.2019 um 17:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Gernsbach

1. Bauvoranfrage zur Errichtung eines Wohngebäudes Grundstück Flst. Nr. 650/2, Oberer Panoramaweg, Gemarkung Gernsbach
2. Bekanntgaben und Anfragen
Zu dieser Sitzung lade ich Sie herzlich ein.
gez. Julian Christ
Bürgermeister

Zweckverband Infozentrum Kaltenbronn

Tagesordnung

zur öffentlichen Verbandsversammlung des Zweckverbandes Infozentrum Kaltenbronn am Mittwoch, 04. Dezember 2019, 11:00 Uhr, im Infozentrum Kaltenbronn, Auerhahn-Pavillon

1. Feststellung des Rechenschaftsberichts 2018 - Anlage -
2. Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2020 - Anlage -

3. Jahresbericht 2018 - mündlicher Vortrag
4. Verschiedenes - Bekanntgaben
gez. Julian Christ
Verbandsvorsitzender

Bekanntmachung Offenlage Eben II

Aufstellung des Bebauungsplanes „Eben II“ im Bereich der Grundstücke Flst. Nr. 470, 471, 476, 474, 475, 485, 486, 487/1, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499/1 und 500, Gemarkung Gernsbach-Hilpertsau

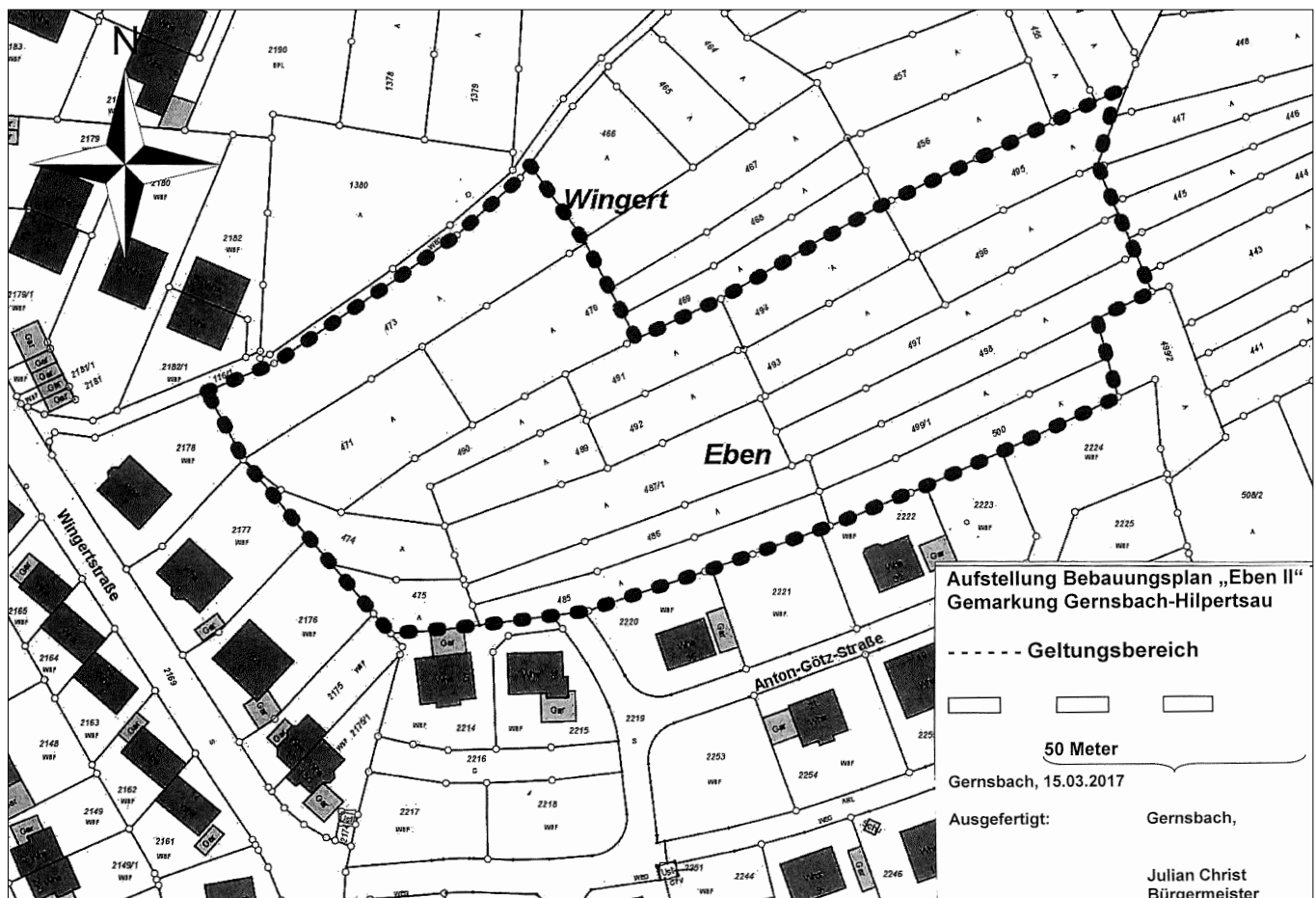
- Durchführung des Verfahrens nach § 13b Baugesetzbuch (BauGB) i.V.m § 13a BauGB
- Offenlage des Entwurfs gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinderat der Stadt Gernsbach hat in der öffentlichen Sitzung am 20. November 2019 die Offenlage des Bebauungsplänenentwurfs „Eben II“ im Bereich der Grundstücke Flst. Nr. 470, 471, 476, 474, 475, 485, 486, 487/1,

489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499/1 und 500, Gemarkung Gernsbach-Hilpertsau sowie den Erlass von örtlichen Bauvorschriften für den Bebauungsplan „Eben II“ beschlossen. Der Geltungsbereich wird im Süden und Westen durch die bestehenden Baugebiete an den Straßen „Anton-Götz-Straße“ und „Wingertstraße“ eingegrenzt. Die nördliche Abgrenzung bilden die Grundstücke Flst. 473, 491, 494 und 495. Die östliche Grenze bilden die Grundstücke Flst. Nr. 495, 496, 497, 498, 499/1 und 500. Maßgeblich ist der Lageplan (siehe unten) vom 15. März 2017.

Die Aufstellung des Bebauungsplanes „Eben II“ soll vorrangig der Eigenentwicklung des Ortsteils Hilpertsau, aber auch der Gesamtentwicklung der Stadt Gernsbach dienen und den Bedarf an Bauplätzen für Einfamilien- und Doppelhäuser sichern.

Der Bebauungsplan „Eben II“ wird im beschleunigten Verfahren nach § 13b BauGB i.V.m. § 13a BauGB aufgestellt. Von einer Umweltprüfung wird entspre-



chend dem § 13a Abs. 2 Nr. 1 BauGB i.V.m. § 13 Abs. 3 Satz 1 BauGB abgesehen.

Der Entwurf des Bebauungsplanes „Eben II“ (zeichnerischer und textlicher Teil mit planungsrechtlichen Festsetzungen, örtlichen Bauvorschriften und Begründung) sowie folgende umweltbezogene Informationen:

- Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag Arguplan GmbH, Karlsruhe vom Dezember 2018 mit Aussagen zu den Artengruppen Vögel, Reptilien, Fledermäuse, Amphibien und sonstigen europarechtlich geschützten Arten.
- Endbericht der Fledermausuntersuchung Dipl.-Biol. Isabel Dietz & Dr. Christian Dietz, Haigerloch vom 07. April 2018 mit Aussagen zur Betroffenheit und den erforderlichen Ausgleichsmaßnahmen bei den Fledermäusen.
- Konzept für planexterne Ausgleichsmaßnahmen Arguplan GmbH, Karlsruhe vom August 2019 mit Aussagen zum Ausgleich von FFH-Mähwiesen und Jagdhabitaten von Fledermäusen.

liegen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom

06. Dezember 2019 bis einschließlich 08. Januar 2020

im Rathaus Gernsbach, (Hausadresse: Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach,

Postfachadresse: Postfach 11 54, 76584 Gernsbach), im Offenlegungsbereich des Stadtbauamts im 2. Obergeschoss rechts neben der Treppe bzw. links neben dem Aufzug während der nachfolgend genannten Sprechzeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus: montags bis donnerstags 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr donnerstags zusätzlich 14:00 bis 18:00 Uhr freitags 8:00 bis 13:00 Uhr

Hinweis:

Ein barrierefreier Zugang ist über die Touristinfo zu den nachfolgenden Zeiten möglich: montags bis freitags 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und donnerstags zusätzlich von 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Die ausgelegten Unterlagen können zudem im Internet auf der Homepage der Stadt Gernsbach eingesehen werden (www.gernsbach.de/Eben).

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen zur Planung schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadt Gernsbach, Stadtbauamt, Zimmer 303 (Frau Merkel) bzw. Zimmer 301 (Herr Betting) abgegeben werden. Fristgerecht vorgebrachte Anregungen werden vom Gemeinderat der Stadt

Gernsbach in öffentlicher Sitzung behandelt. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können unberücksichtigt bleiben.

Gernsbach, 21. November 2019

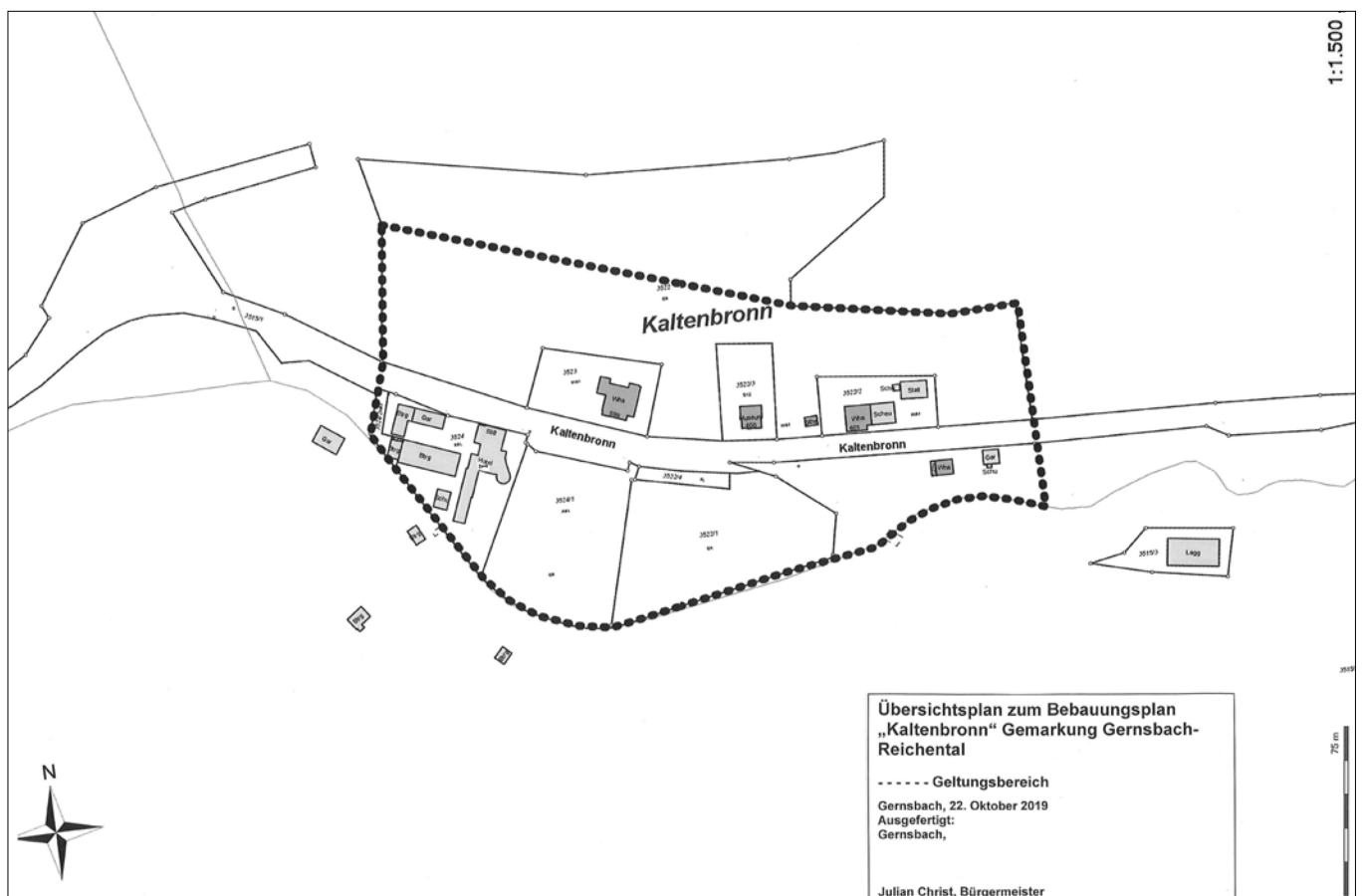
gez. Julian Christ
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Aufstellung des Bebauungsplans „Kaltenbronn“ im Bereich der Grundstücke Flst. Nr. 3515/1 (teilweise), 3515/2 (teilweise), 3522, 3522/1, 3522/2, 3522/3, 3522/4, 3523, 3524, 3524/1 und 3524/2, Gemarkung Gernsbach-Reichental

Der Gemeinderat der Stadt Gernsbach hat in seiner öffentlichen Sitzung am 20. November 2019 den Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplans „Kaltenbronn“, Gemarkung Gernsbach-Reichental gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) gefasst.

Für den Planbereich ist der Lageplan vom 22. Oktober 2019 maßgebend. Er ergibt sich aus folgendem Kartenausschnitt:



Übersichtslageplan Kaltenbronn

Foto: Stadt Gernsbach

Ziele und Zwecke der Planung

Weiterentwicklung des Natur-Erlebnisraums Kaltenbronn unter Berücksichtigung der Umwandlung des Infozentrums Kaltenbronn zum Naturparkhaus. Aufzeigen von Entwicklungsmöglichkeiten für den vorhandenen Gastronomie- und Hotelleriebetrieb, Sicherstellung dessen zukunftsfähiger Aufstellung und damit dessen Versorgungsfunktion für den Kaltenbronn.

Gernsbach, 25. November 2019

gez. Julian Christ
Bürgermeister

**Wasserversorgungsverband
„Vorderes Murgtal“, Sitz: Gernsbach**

Öffentliche Bekanntmachung

Die nächste Verbandsversammlung findet am Freitag, den 06. Dezember 2019, 10:00 Uhr im Rathaus Gernsbach (großer Sitzungssaal) statt. Die Sitzung der Verbandsversammlung ist gemäß § 15 GKZ öffentlich. Die Bekanntmachung erfolgt nach § 17 der Verbandssatzung.

Tagesordnung

1. Sachstandsbericht PFC
2. Zukünftige Entwicklung des Wasserversorgungsverbandes Vorderes Murgtal
3. Übertragung der Verbandsverwaltung an die Stadt Gaggenau
4. Aufbereitung des Konzentratwassers mit Aktivkohle im Wasserwerk I Förch - Baubeschluss
5. Bau einer Aktivkohle-Aufbereitung des Trinkwassers aus dem Brunnen 5
6. Jahresabschluss 2018
7. Wirtschaftsplan 2020
8. Verschiedenes

Gernsbach, den 21. November 2019

gez. Julian Christ
Verbandsvorsitzender

**Abwasserverband „Mittleres Murgtal“,
Sitz: Gernsbach**

Öffentliche Bekanntmachung

Die nächste Verbandsversammlung findet am Montag, den 09. Dezember 2019, 11:00 Uhr, im Rathaus Gernsbach (Büro des Bürgermeisters) statt. Die Sitzung der Verbandsversammlung ist gemäß § 15 GKZ öffentlich. Die Bekanntmachung erfolgt nach § 19 der Verbandssatzung.

Tagesordnung

1. Feststellung des Jahresabschlusses 2018
2. Beratung und Beschluss des Wirtschaftsplanes 2020
3. Verschiedenes - Bekanntgaben

Gernsbach, den 22.11.2019

gez.: Julian Christ
Verbandsvorsitzender

Natura 2000- Managementplan

**für das Fauna-Flora-Habitat-Gebiet
7316-341 „Kaltenbronner Enzhöhen“**

- Bekanntgabe der Endfassung -

Für die Gebiete des europäischen Schutzgebietsnetzes „Natura 2000“ werden im Auftrag der Regierungspräsidien Natura 2000-Managementpläne erstellt. Mit Hilfe dieser Managementpläne soll der Schutz und die Erhaltung der in Natura 2000-Gebieten vorkommenden Lebensraumtypen und Arten der Fauna-Flora-Habitat- (FFH-) und der Vogelschutz-Richtlinie (VS-RL) umgesetzt werden.

Der Natura 2000-Managementplan für das FFH-Gebiet 7316-341 „Kaltenbronner Enzhöhen“ ist fertig gestellt und kann ab dem 26.11.2019 zu den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden bei:

- Landratsamt Calw, Abteilung Landwirtschaft und Naturschutz, Vogteistraße 42-46, 75365 Calw

- Landratsamt Rastatt, Amt für Baurecht, Naturschutz, Recht und Ordnung, Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt

- Regierungspräsidium Karlsruhe, Referat Naturschutz und Landschaftspflege, Karl-Friedrich-Straße 17, 76133 Karlsruhe.

Eine vorherige Terminvereinbarung wird empfohlen.

Die Unterlagen stehen außerdem ab dem 26.11.2019 zum Download bereit unter <http://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/servlet/is/44926>.

Weitere Informationen zu den Natura 2000-Managementplänen finden Sie auch auf den Internetseiten des Regierungspräsidiums Karlsruhe, Referat Naturschutz und Landschaftspflege unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Natur/Seiten/Natura2000-Karte.aspx>.

Im Managementplan sind die Außen- grenze des FFH-Gebietes sowie die Vorkommen der Lebensraumtypen und Arten des Anhangs II der FFH-Richtlinie mit ihren jeweiligen Bewertungen parzellenscharf dargestellt. Der Plan enthält Ziele, die der Erhaltung der Lebensräume und Arten dienen sowie deren Verbesserung oder Entwicklung fördern. Ein weiterer wesentlicher Bestandteil des Plans sind Maßnahmenempfehlungen zum dauerhaften Erhalt, zur Wiederherstellung und zur Entwicklung der vorkommenden Lebensraumtypen und Arten.

Ein Beirat aus Vertreterinnen und Vertretern der relevanten Nutzergruppen hat am 23.07.2018 den Planentwurf mit den vorgeschlagenen Zielen und Maßnahmenempfehlungen beraten. Von 03. bis 30. September 2018 wurde der Planentwurf mit der Möglichkeit zur Stellungnahme öffentlich ausgelegt.

Weitere Informationen erhalten Sie bei: Landratsamt Calw, Vogteistraße 42-46, 75365 Calw, Naturschutz und Landwirtschaft, Abteilung Landwirtschaft und Naturschutz, Tel.: 07051/160 951, E-Mail: 24.info@kreis-calw.de. Forstwirtschaft, Abteilung Forst und Jagd, Tel.: 07051/160-681, E-Mail: 23.info@kreis-calw.de

Landratsamt Rastatt, Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt, Naturschutz, Amt für Baurecht, Naturschutz und öffentliche Ordnung, Tel.: 07222/381 4052, E-Mail: amt41@landkreis-rastatt.de oder naturschutz@landkreis-rastatt.de, Landwirtschaft, Landwirtschaftsamt, Tel.: 07222/381 4551, E-Mail: amt35@landkreis-rastatt.de. Forstwirtschaft, Forstamt, Tel.: 07222/381 4452, E-Mail: amt44@landkreis-rastatt.de

Ihre Ansprechpartner in den Regierungspräsidien sind: Regierungspräsidium Karlsruhe, Karl-Friedrich-Str. 17, 76133 Karlsruhe, Referat 56, Naturschutz und Landschaftspflege, Tel.: 0721/926-4351, E-Mail: Abteilung5@rpk.bwl.de. Regierungspräsidium Freiburg, Bertoldstraße 43, 79098 Freiburg, Referat 82, Forstpolitik und forstliche Förderung, Tel.: 0761/208-0, E-Mail: abteilung8@rpf.bwl.de

Karlsruhe, im November 2019

gez.
Regierungspräsidium Karlsruhe,
Referat 56

Masterplan Kaltenbronn I.

Der Gemeinderat nimmt den Masterplan Kaltenbronn mehrheitlich zur Kenntnis.

Rund 400.000 Wanderer, Skifahrer und Ausflügler machen sich pro Jahr auf den Weg, um die wilde, unberührte Landschaft am Kaltenbronn zu entdecken und die Natur zu genießen. Wie die Zukunft dieses Natur-Erlebnisraumes und des 2007 eröffneten Infozentrums Kaltenbronn aussehen und wie die Attraktivität des Standorts gesteigert werden könnte, war die zentrale Fragestellung des Anfang 2019 in Auftrag gegebenen Weiterentwicklungskonzeptes.

Der Masterplan Kaltenbronn wurde im Rahmen von zwei Workshops erarbeitet, an denen Vertreter der entscheidenden Behörden, des Zweckverbands und des Infozentrums beteiligt waren. Kernpunkt des Konzepts ist der Neubau eines Naturpark-Hauses als Weiterentwicklung des bisherigen Infozentrums Kaltenbronn. Die dortige Dauerausstellung ist bereits zwölf Jahre alt, das denkmalgeschützte ehemalige Forsthaus baulich schwer erweiterbar.

Neben einer Ausstellung mit den Schwerpunkten Nachhaltigkeit und Klimaschutz sieht der Neubau einen Naturpark-Shop mit regionalen Produkten vor. Darüber hinaus soll der Kaltenbronn als Natur-Erlebnisraum weiterentwickelt werden, beispielsweise mit einer Aussichtsplattform ins Moor. Aktivangebote im Außenbereich, ein Ausbau des gastronomischen Angebots sowie der Übernachtungsmöglichkeiten sind ebenfalls denkbar. Die Maßnahmen sollen naturverträglich und nachhaltig sein.

Bis zum Jahresende will der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord beim Land Baden-Württemberg die Einrichtung einer Projektleiterstelle beantragen – die Kosten hierfür betragen 200.000 Euro. Die Projektleitung soll für die Dauer von zwei Jahren Umsetzungsmöglichkeiten prüfen und weitere Mittel zur Finanzierung akquirieren.

Insbesondere die Errichtung eines Naturpark-Hauses und der Ausbau der Übernachtungsmöglichkeiten wird die Stadt Gernsbach als Standortkommune in den nächsten Jahren beschäftigen.

Hierfür ist das erforderliche Baurecht sowie die Infrastruktur zu schaffen.

In der öffentlichen Gemeinderatssitzung wurde der Masterplan vom Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord e.V. vorgestellt.

Aufstellung des Bebauungsplanes "Kaltenbronn"

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Einleitung des Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplanes "Kaltenbronn", Gemarkung Gernsbach-Reichental mit den Zielen:

- Weiterentwicklung des Natur-Erlebnisraums Kaltenbronn unter Berücksichtigung der Umwandlung des Infozentrums Kaltenbronn zum Naturparkhaus

- Aufzeigen von Entwicklungsmöglichkeiten für den vorhandenen Gastronomie- und Hotelleriebetrieb, Sicherstellung dessen zukunftsfähiger Aufstellung und damit dessen Versorgungsfunktion für den Kaltenbronn.

4. Änderung der 1. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Gernsbach-Loffenau-Weisenbach - Bebauungsplan Kaltenbronn

Der Gemeinderat stimmt einstimmig der Einleitung des Verfahrens zur 4. Änderung der 1. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Gernsbach-Loffenau-Weisenbach zur Weiterentwicklung des Natur-Erlebnisraum Kaltenbronn zu.

Erlass einer Satzung für ein besonderes Vorkaufsrecht "Kaltenbronn"

Der Gemeinderat spricht sich einstimmig für den Erlass einer Satzung für ein besonderes Vorkaufsrecht für den Geltungsbereich des Bebauungsplans „Kaltenbronn“ aus.

Aufstellung des Bebauungsplanes "Eben II", Gemarkung Gernsbach-Hilpertsau - Billigung des Entwurfs für die Offenlage

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich die im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit vorgebrachten Stellungnahmen entsprechend dem als Anlage 1 zur Sitzungsvorlage beigefügten Abwägungsvorschlag zu berücksichtigen bzw. zurückzuweisen. Ferner beschließt der Gemeinderat die

Durchführung der Offenlage für den Bebauungsplan „Eben II“ auf der Basis des Planentwurfs.

Auf der Grundlage des Beschlusses des Gemeinderates vom 4. Februar 2019 wurde eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange durchgeführt. Dabei wurden Stellungnahmen vorgebracht, die entsprechend des Abwägungsvorschlags berücksichtigt bzw. zurückgewiesen werden sollen. Der Bebauungsplanentwurf wurde insbesondere durch die Präzisierung der Höhenfestlegungen für die Erschließungsstraßen und die Gebäude zur Offenlagereife weiterentwickelt.

Feststellung der Jahresrechnung 2018 der Stadt Gernsbach, des Jahresabschlusses der Stadtwerke Gernsbach und des Jahresabschlusses des Eigenbetriebs Abwasser

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Feststellung der Jahresrechnung 2018 gemäß § 95 GemO-Kameral, die Feststellung des Jahresabschlusses 2018 des Eigenbetriebs Stadtwerke Gernsbach gemäß §§ 9 und 16 des Eigenbetriebsgesetzes und die Feststellung des Jahresabschlusses 2018 des Eigenbetriebs Abwasser gemäß §§ 9 und 16 des Eigenbetriebsgesetzes.

Abberufung des Gesamtkommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Gernsbach

Einstimmig beruft der Gemeinderat Volker Steimer als Gesamtkommandant der Freiwilligen Feuerwehr Gernsbach gem. § 8 Abs. 2 Feuerwehrgesetz ab.

Der Gesamtkommandant Volker Steimer hat schriftlich seine Abberufung als Gesamtkommandant der Freiwilligen Feuerwehr Gernsbach aus persönlichen Gründen beantragt. Seine übrigen Funktionen (Abteilungskommandant der Abteilung Gernsbach sowie seine Anstellung bei der Stadt Gernsbach) bleiben hiervon unberührt.

Der Gemeinderat ist für die Abberufung zuständig. Der Feuerwehrausschuss wurde angehört.

Feuerwehrbedarfs- und Entwicklungsplan

Der Gemeinderat spricht sich einstimmig für die Erstellung eines Bedarfs- und Entwicklungsplans für die Freiwillige

Feuerwehr Gernsbach aus. Die Kosten in Höhe von 25.000 Euro sollen im Haushalt 2020 bereitgestellt werden. Die Ergebnisse des Bedarfs- und Entwicklungsplans sollen partnerschaftlich mit der Feuerwehr beraten werden. Die Freiwillige Feuerwehr Gernsbach mit ihren Abteilungen steht mit Blick auf die sinkende Tagesverfügbarkeit, anstehende Fahrzeugbeschaffungen sowie renovierungsbedürftige Gebäude vor vielseitigen Herausforderungen. Um diese strukturiert anzugehen, soll ein Bedarfs- und Entwicklungsplan beauftragt werden.

Bauhof Stadt Gernsbach Umbau des Personal- und Bürogebäudes Planungs- billigung

Auf der Grundlage des Gemeinderatsbeschlusses vom 24. Juni 2016 wurde die Offenlage zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit durchgeführt.

Nun beschließt der Gemeinderat mit großer Mehrheit den Abwägungsvorschlag, in welchem die eingegangenen Stellungnahmen berücksichtigt bzw. zurückgewiesen wurden, und billigt die Durchführung der Offenlage für den Bebauungsplan der Innenentwicklung ‚Verlängerte Kelterbergstraße 1 Änderung‘ auf Planungsentwurfsbasis.

Der Bauhof der Stadt Gernsbach befindet sich in der Joseph-Haas-Straße 26 in der Nordstadt. Er stammt aus dem Jahr 1974. Die vorhandene Bausubstanz

entspricht nicht mehr den Ansprüchen der Unfallkasse Baden-Württemberg, den gesetzlichen Vorgaben, sowie der Arbeitsstättenverordnung. Eine Neustrukturierung der Betriebsräume ist zwingend notwendig. Gerade durch die unterschiedlichen Einsatzbereiche des Bauhofes ist aus hygienischer Sicht die Installation eines geschlechterspezifischen Schwarz-Weiß-Bereiches notwendig. Dabei wird die Anzahl der jeweiligen Einrichtungsgegenstände und Sanitär-objekte gemäß den gesetzlichen Vorgaben an den heutigen Mitarbeiterstamm mit einer Reserve von fünf Mitarbeiter/-innen angepasst. Der Zugang des Erdgeschosses wird barrierefrei gestaltet. Da das vorhandene Platzangebot nicht ausreicht und Zwangspunkte bei bestimmten Raumnutzungen bestehen, soll das bestehende Gebäude in nord-östlicher Richtung eine bauliche Erweiterung mit Aufstockung erfahren. Daneben werden auch die Büroräume neu strukturiert und besser an die betrieblichen Belange angepasst.

Wegen der zeitlichen Eintaktung des Projektes in den Jahren 2021 / 2022 wurde bereits im Jahr 2017 ein Container mit einer dringend notwendigen Trocknungsanlage für die Arbeitskleidung angeschafft und in Betrieb genommen. Im laufenden Jahr 2019 müssen aus arbeitsmedizinischen Gründen durch Aufstellung weiterer Container für Büroflächen und für die geschlechtliche

Trennung von Sanitärräumen Vorkehrungen getroffen werden. Diese können dann während der Bauphase als Interimslösung dienen. Zur Beseitigung aller Defizite wird ein Kostenrahmen in Höhe von 370.000,- Euro abgeschätzt.

Grundsatzbeschluss über die Trägerschaft der Kinderkrippe in der Jahnstraße 7

Der Gemeinderat spricht sich einstimmig dafür aus, die Trägerschaft der Kinderkrippe in der Jahnstraße 7 an den privat-gewerblichen Träger die Spielweise gGmbH zu vergeben. Ausführlichere Infos hierzu finden Sie im redaktionellen Teil auf Seite 2 dieser Ausgabe.

Flurneuordnung Weisenbach Zustimmung zum Ausbauplan Teilgebiet III

Die Stadt Gernsbach stimmt einstimmig dem Entwurf des Plans nach § 41 FlurbG zu.

Die Stadt Gernsbach erteilt ihr Einvernehmen über Linienführung und Ausbaustandard der im Entwurf des Plans nach § 41 FlurbG ausgewiesenen öffentlichen Feld- und Waldwege.

Überörtliche Prüfung der Bauausgaben der Stadt Gernsbach in den Haushaltsjahren 2013-2016 - Prüfungsbericht der Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg vom 22. März 2018

Der Gemeinderat nimmt die Stellungnahme und den Vollzugsnachweis der Verwaltung zum Prüfungsbericht vom 22. März 2018 zustimmend zur Kenntnis.

AUS DEN VEREINEN

Kunstweg am Reichenbach

Öffentliche Mitgliederversammlung

Der Verein Kunstweg am Reichenbach e.V. weist hin auf seine öffentliche Mitgliederversammlung am Montag, 02.12.2019, um 19 Uhr im Brüderlin, Hauptstraße 3, 76593 Gernsbach. Der Verein stellt seine Arbeit der letzten Jahre vor und gibt bereits einen Ausblick auf 2020/21 auch mit der neuen Ausstellung von Kunstwerken ab dem 02.07.2020.

Blut geben - rettet Leben
Rotes Kreuz



Bündnis 90 / Die Grünen Gernsbach



Mahnwachen für eine humanere EU-Politik im Umgang mit Geflüchteten

Am Freitag, den 29. November, findet von 18 bis 19 Uhr eine weitere „Mahnwache für eine humanere EU-Politik im Umgang mit Geflüchteten“ an der Stadtbücke Gernsbach, am Nepomuk, statt. Die erste Mahnwache dieser Art wurde als Reaktion auf die Festnahme von Carola Rackete angemeldet. Die eigentliche Problematik ist damit aber immer noch nicht gelöst und die Mahnwachen werden fortgesetzt. Der Ortsverband Murgtal von Bündnis 90/Die Grünen unterstützt diese Mahnwache und ruft

hiermit alle ebenso denkenden Einwohner im gesamten Murgtal dazu auf, ebenfalls teilzunehmen.

SPD - Ortsverein Gernsbach



SPD informierte sich über den „SpielWald“

Seit einem Jahr gibt es in Gernsbach einen Waldkindergarten rund um das Areal des einstigen Naturfreundehauses. Das städtische Gebäude wurde in diesem Sommer saniert und als Schutzraum für den Kita-Betrieb hergerichtet. „Wir als SPD-Ortsverein möchten uns ein Bild von den räumlichen Gegebenheiten und der pädagogischen Arbeit machen,“ sagte der Vorsitzende, Heinz-Volker Faßnacht beim



SPD Gernsbach erhielt beim Besuch im "SpielWald" interessante Einblicke.

Foto: SPD-Gernsbach

Besuch des „SpielWalds“, der vom gemeinnützigen Verein „Spielwiese gGmbH“ betrieben wird. Geschäftsführerin Sabine Huck, Alexandra Strobel (Geschäftsleitung Kita und Krippe) und Waldkindergartenleiter Florian Kreuzer stellten die Einrichtung vor, die über zwei Gruppen mit insgesamt 40 Plätzen verfügt. Aktuell werden 15 Kinder betreut, davon 5 ganztags. Es gibt bereits viele Anmeldungen für das kommende Jahr. „Unsere Pädagogik wird von den Eltern bewusst und gut angenommen,“ so Sabine Huck. Die Kinder sind, wenn es die Witterung zulässt, den ganzen Tag draußen. Es wird viel Wert darauf gelegt, dass sie selbst motiviert und schöpferisch tätig werden. Dazu gibt es mehrere Plätze im umliegenden Wald, darunter einen Werkstattbereich, in dem gesägt und gehämmert wird, und eine Matschrutsche. Als Spielzeug dienen Schaufeln, Pfannen, Farben und alles, was der Wald hergibt. Das ehemalige Naturfreundehaus, das den Genossen von vielen SPD-Sommerfesten gut bekannt war, beherbergt nun eine Küche, Toiletten und einen großen Mehrzweckraum, in dem in der kalten Jahreszeit das Essen eigenommen wird. Die SPD-Fraktionsvorsitzende Dr. Irene Schneid-Horn freute sich über die interessanten Einblicke, die die Erzieherinnen und der Erzieher den Besucher boten und über die spürbar engagierte Arbeit mit den Kindern: „Es ist gut, dass wir diese Kita in Gernsbach haben. Sie erhöht das Angebot an verfügbaren Plätzen und erweitert die Wahlmöglichkeiten hinsichtlich der pädagogischen Ausrichtung.“

Automobil-Club
Eberstein



Carrera Slot Racing

Am kommenden Freitag um 19 Uhr findet wieder das traditionelle Slot Racing

im Merkurstüble Staufenberg statt. Das Fahren auf der Playstation wird aus organisatorischen Gründen auf den Sommer verschoben. **Slotcar-Racing - Wie die Großen!** Seit vielen Jahren liefern sich Slotcar-Fans des AC-Eberstein heiße Rad-an-Rad-Duelle auf der schlitzegeführten Carrera-Bahn. Trotz Playstation und X-Box ist der Spaß an den heißen Elektro-Rennern ungebrochen. Dabei gilt es die schnellste Zeit auf einer Distanz von 2 x 10 Runden zu erzielen.

Durchgeführt werden 2 Durchgänge, deren Ergebnis jeweils zur Clubmeisterschaft zählt. Also vormerken und am Freitagabend ab 19 Uhr dabei sein!!!

Bezirksimkerverein
Gernsbach



Imkerstammtisch in weihnachtlicher Stimmung

Der Imkerstammtisch des Bezirksimkerverein Gernsbach findet am Freitag, den 06.12., in der Restauration Brüderlin um 18.30 Uhr in Gernsbach statt. In weihnachtlicher Stimmung werden wir das Imkerjahr 2019 ausklingen lassen. Thema werden auch die notwendigen Arbeiten im Dezember sein.

DLRG - Ortsgruppe
Gernsbach



Erste Hilfe Kurs

Der nächste Erste Hilfe Kurs findet am Samstag, den 07.12., im DRK Haus in Gernsbach (Am Bachgarten 9) statt. Er beginnt um 9.30 Uhr. Eine Anmeldung ist über unsere Homepage www.gernsbach.dlrg.de unter der Kategorie „Ausbildung“ möglich.

Deutsches Rotes Kreuz
Gernsbach



Blutspende

Lebensretter gesucht - DRK-Blutspendedienst bittet um Ihre Blutspende

Unfälle oder schwere Erkrankungen gehören zum Alltag, dank modernster Hochleistungsmedizin können viele Menschen jedoch gerettet und geheilt werden. Fast immer werden dabei lebensrettende Blutspenden benötigt. Gerade im Herbst steigt der Bedarf an Blut, denn zu Beginn der dunklen Jahreszeit nimmt die Zahl der Unfälle zu. 15.000 Blutspenden werden täglich in Deutschland benötigt um die lebenswichtige Blutversorgung der Patienten in den Krankenhäusern zu gewährleisten. Das Deutsche Rote Kreuz bittet daher dringend um Ihre Blutspende am

**Donnerstag, den 12.12.2019
von 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr
DRK-Haus, Am Bachgarten 9
76593 GERNSBACH**

Blutspender sind von 18 bis 72, Erstspender höchstens 64 Jahre alt. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800 1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.

Gernsbacher
Murgflößer



Monatliche Zusammenkunft des Gernsbacher Murgflößer

Die monatliche Zusammenkunft der Gernsbacher Murgflößer war diesmal eine Zugfahrt durch das romantische Murgtal nach Freudenstadt. Los ging es mit dem Zug ab Gernsbach um 18 Uhr. In Freudenstadt trafen sich die Vereinsmitglieder in der Werkstattkneipe. Hier wurden früher Wagenräder hergestellt. Nun konnten die Flößer und Flößerinnen einige gute Tipps zum Thema Floßbau,



Foto: Stefan Jockers

Bindetechnik und Aufbaukonstruktion in Erfahrung bringen. Bei dieser Gelegenheit im gemütlichen und geselligen Ambiente wurde auch bereits die Einsatzplanung beim Sternlesmarkt am 21.12.19 in Gaggenau und weitere Aktivitäten im Dezember besprochen.

Handballspielgemeinschaft Murg

TuS Großweier - HSG Murg 37:30 (20:17)

Man verschlief den Start und lief deshalb von Anfang an einem Rückstand hinterher (3:0, 3. Min; 7:3, 10. Min). Die Leistung blieb zunächst schwach, sodass die Hausherren weiter davonzogen (10:5, 15. Min; 16:9, 21. Min). Nach einer Auszeit für die HSG wurde man deutlich besser und konnte durch einen 5:0 Lauf auf 16:4 verkürzen (26. Min). Zur Pause betrug der Abstand dann drei Treffer (20:17). Nach dem Seitenwechsel gelang direkt der Anschluss (20:19, 33. Min). Doch der Ausgleich wollte nicht gelingen. In der 43. Minute verkürzte man ein letztes Mal auf 25:24. Wie so oft folgte dann der große Einbruch. Acht torlose Minuten später war die Partie zu Gunsten der Gastgeber entschieden (31:24). Der 7-Tore Abstand hatte bis zum Abpfiff Bestand (37:30). Wieder mal eine höchst frustrierende Partie. Die Mannschaft ist einfach nicht in der Lage 60 Minuten auf annähernd gleichem Niveau zu spielen. Solange sich das nicht ändert, wird es gegen die Gegner aus der oberen Tabellenhälfte auch in Zukunft nichts zu holen geben. Es spielten für die HSG: Jah Rahner (Tor), Fabian Unger (5), Christian Krämer (4), Felix Fritz (2), Birk Grässel (6/1), Christopher Baier (3), Leon Karcher (1), Pirmin Felder (5), Nico Merkel (3), Florian Schaal (1). Kommenden Samstag, den 30.11., spielen unsere 1. Herren gegen die Herren der SG Muggensturm/Kuppenheim.

Anpfiff ist um 19.30 Uhr in der Schulsporthalle Forbach. Unsere 1. Damen spielen am Sonntag, 01.12., gegen die Damen des ASV Ottenhöfen. Anpfiff ist um 15.00 Uhr in der Schwarzwaldhalle in Ottenhöfen. Über Ihre Unterstützung freuen wir uns sehr!

Hockey-Club Gernsbach 1919



Clubwanderung

Der Hockeyclub Gernsbach veranstaltet am Samstag, den 7.12.2019 seine alljährliche Clubwanderung. Diese wird dieses Jahr als Winterwanderung durchgeführt und entsprechend den Witterungsbedingungen angepasst. Dazu sind alle Mitglieder und Freunde herzlich eingeladen. Treffpunkt ist um 10.45 Uhr am Bahnhof Gernsbach, von wo wir mit dem Bus nach Baden-Baden fahren. Dort laufen wir ein Stück des Ortenauer Weinpfades. Dieser führt uns entlang der Lichtentaler Allee, zu den Eckhöfen und von dort zur Nachtigall. Weiter geht es dann zum Clubhaus, wo wir in gemütlicher Runde den Abschluss machen wollen. Brigitte und ihr Team wird für uns, auf Anmeldung basierend, einen Sauerbraten mit Kartoffelknödeln und selbstgeschabten Spätzle zubereiten. Die Strecke beträgt ca. 10 km. Anmeldungen bitte bis 3.12.19 an C. Schoch Tel. 07224/650660 oder im Clubhaus.

HCG-Damen-Spieltag in Gernsbach

Am Sonntag trafen die Damen des Hockey-Clubs Gernsbach auf die Mannschaften aus Böblingen und Lahr/Offenburg. Beiden Mannschaften begegnete man auf Augenhöhe. Leider wurden die Chancen im gegnerischen Schusskreis zu wenig genutzt, während Katharina Schoch im eigenen Tor sehr stark parierte. Den ersten Spieltag beendete man mit zwei unentschiedenen Spielen (jeweils 1:1) und zwei Punkten. Torschützlin war

in beiden Fällen Sina Wapenhans.

HCG-Herren-Spieltag in Heidenheim

Auch die Herren hatten ihren ersten Hallenspieltag am vergangenen Wochenende. Am Samstag ging es für sie nach Heidenheim. Im ersten Spiel lag man 3:7 zurück und konnte durch den Einsatz eines sechsten Feldspielers, dafür ohne Torwart, noch drei Tore aufholen. Leider ging das letzte Tor nicht rein und somit gab es einen Endstand von 6:7 gegen Gernsbach. Beim zweiten Spiel gegen den HC Ludwigsburg hatten die Gernsbacher keine Chance und verloren eindeutig mit 1:11. Die Tore erzielten Robin Weiser (3), Dennis Gukenheimer (1), Maximilian Beduhn (2) und Marvin Jung (1)

Naturfreunde Gaggenau - Gernsbach



Aufruf zum Klimastreik am 29.11. nach Rastatt

Der erweiterte Vorstand der Naturfreunde Gaggenau-Gernsbach ruft zum Klimastreik am 29. November nach Rastatt auf. Am 20. September haben bundesweit mehr als 1,4 Millionen Menschen protestiert. Und trotzdem hat die große Koalition nur ein unwirksames und sozial ungerechtes Klimapaket verabschiedet. Die Naturfreunde Gaggenau-Gernsbach teilen die Empörung von Fridays For Future, Greenpeace, NABU, AWO, Umweltinstitut München, Naturfreunde Deutschland und vieler anderen Organisationen über das klimapolitische Versagen der Bundesregierung und rufen alle verantwortungsbewussten Gaggenauer und Gernsbacher Bürger/innen zur Teilnahme am weltweiten Klimastreik am 29. November auf. Die Protestkundgebung beginnt um 14 Uhr in Rastatt vor dem Landratsamt. Die Naturfreunde treffen sich um 13 Uhr vor dem Gernsbacher Bahnhof zur gemeinsamen Fahrt nach Rastatt. Die Bahn fährt um 13.15 Uhr, Abfahrt in Gaggenau ist um 13.21 Uhr.

Obst- und Gartenbauverein Gernsbach



Winterschnittkurs

Obstbäume schneiden ist nicht ganz einfach. Jeder Baum hat seine eigene Entwicklung. Zudem muss unterschieden werden zwischen jungen Bäumen, die einen Erziehungschnitt verlangen, älteren, die einen Erhaltungschnitt



Auch für „alte Hasen“.

Foto: OGV Gernsbach

brauchen und alten, die verjüngt werden sollen. Was geschnitten werde soll, wieviel und warum, das erfährt man in einem der Schnittkurse, die regelmäßig auch vom Obst- und Gartenbauverein Gernsbach in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Rastatt angeboten werden. Selbst „alte Hasen“ besuchen sie immer wieder gerne. Denn in diesem Bereich lernt man nie aus und erfährt auch Neues über weitere Themen der Obstbaumpflege. Der Winterschnittkurs für Obstbäume und Beerensträucher findet am Samstag, den 7. Dezember, um 13.30 Uhr auf dem Vereinsgelände des OGV auf der Weinau statt. Es ist empfohlen eigenes Schnittwerkzeug mitzubringen, um das Gelernte gleich praktisch vor Ort anzuwenden. Treffpunkt für Ortsunkundige ist die Kläranlage bei der Essel.

hundertjahresfeier trug der Schachklub Gernsbach am 23. und 24.11. die Mittelbadischen Jugendindividualmeisterschaften in der Staufenberghalle in Gernsbach-Staufenberg aus. Gekommen waren über 60 Kinder und Jugendliche von Sasbach bis Durmersheim. Begrüßt wurden sie von Bürgermeister Christ, dem Bezirksvorsitzenden Sentef sowie vom Schachvereinsvorsitzenden Matthias Galla. In spannenden Wettkämpfen über die zwei Tage, die von Torsten Meixner geleitet wurden, maßen sich die Teilnehmer von der U 8- bis zur U20-Gruppe. Die Sieger der jeweiligen Altersklassen erhielten einen Pokal, alle weiteren Mitwirkenden eine Medaille. Aus Gernsbacher Sicht besonders erfreulich war der erste Rang von Aska Ganjali in der U 18 Mädchenklasse sowie der dritte Platz von William Brüstle in der U 16. Die Bewirtung der Spieler und ihrer Betreuer, Eltern, Verwandten und Freunden lag in den Händen zahlreicher Aktiven aus der Elternschaft und des Schachklubs. In seinen Schlussworten drückte Galla seine Freude für die rundherum zufriedenstellende und erfolgreich verlaufene Veranstaltung aus, die nur durch die Unterstützung aller Teilnehmer und Helfer möglich war.

Schachklub
Gernsbach 1949



Ergebnisse der Mittelbadischen Jugendindividualmeisterschaften

Aus Anlass des 70-jährigen Bestehens des Vereins und der Gernsbacher Acht-



Die Turniersieger der Mittelbadischen Jugendindividualmeisterschaften.

Foto: Torsten Meixner

Schwarzwaldverein
Gernsbach



Wanderungen

Dienstag, 3. Dezember 2019

Treffpunkt für die Dienstagswanderer ist um 12.45 Uhr am Gernsbacher Bahnhof. Wir fahren zum Bahnhof Gaggenau, wandern mit Olga Detscher zur Schanzenbergstube. Dort wird Werner in einem Lichtbildervortrag an vergangene, schöne Wanderungen erinnern. Für weitere Nachfragen, 07225 4300.

Mittwoch, 4. Dezember 2019

Die Wanderer treffen sich um 9.45 Uhr am Gernsbacher Bahnhof zur Fahrt nach Bischweier. Stationen auf der Wanderung mit Gaby und Harald Brost: der Eichelberg, der Brettweg, Gaisstätt-hüttenweg und -hütte. Weiter führt die Wanderung das Itterbachtal hinunter bis nach Bad Rotenfels zur Einkehr. Ca. 12 km, 220 hm. Für weitere Nachfragen, 07224 5694.

Soroptimist International Club
Bad Herrenalb/Gernsbach

40 Jahre SI-Club Bad Herrenalb-Gernsbach

Statt eines festlichen Programms stand die Arbeit auf dem 7. Soroptimist-Basar zusammen mit dem Club Murgtal (Gaggenau/Rastatt) an, als der Club Bad Herrenalb/Gernsbach am 10. November seinen 40. Geburtstag beging. Für die Service-Organisation Soroptimist International sind die Einnahmen durch die Aktivitäten wie Basar, Flohmärkte, Adventsverkäufe und Benefiz-Konzerte die Grundlage für die Finanzierung der zahlreichen Projekte. Anlässlich des 40-Jährigen hat der Club Bad Herrenalb/



Mitglieder des SI-Clubs Bad Herrenalb/Gernsbach.

Foto: Soroptimist-PR

Gernsbach ein kleines Booklet erstellt, in dem die nahezu 50 regionalen, nationalen und internationalen Projekte aufgeführt sind. Sein Langzeitprojekt, das Casa Sant' Ana, wird seit 1986 unterstützt und erhielt bis heute mehr als 150.000 €. Ein weiteres Beispiel hier vor Ort ist die Mädchen-Gruppe in der Erich-Kästner-Schule, Bad Rotenfels, die der Club zusammen mit dem Club Murgtal seit neun Jahren finanziert. Ziel ist es eine eigenständige, unabhängige Persönlichkeit zu entwickeln durch kreatives Arbeiten, Rollenspiele, Gesprächsrunden, Einbeziehung von Fachleuten, Gruppenarbeit und vertrauensbildenden Maßnahmen. Als „weltweite Stimme der Frauen und Mädchen“ und „größtes Netzwerk berufstätiger Frauen“ obliegt es den Soroptimistinnen, aber nicht nur soziale Projekte zu unterstützen oder selbst zu initiieren, sondern sie bemühen sich verstärkt um eine aktive Teilnahme an Entscheidungsprozessen auf allen Ebenen der Gesellschaft. Gründungspräsidentin des Clubs Bad Herrenalb/Gernsbach war 1979 Ulrike Tobisch-Kohlbecker, die amtierende Präsidentin ist Cornelia Dürrfeld. Das Jahresprogramm 2020 wird zwei Schwerpunkte umfassen: „Gefahren für die Demokratie, wie können wir ihnen begegnen“ sowie Themen zum praktischen Klimaschutz. Der Club will sich einmischen, was für die Soroptimistinnen bedeutet: Bewusstmachen-Bekennen-Bewegen.

Tennis-Club 1922
Gernsbach



Jahresabschlussfeier

Der TCG lud am Samstag zur Jahresabschlussfeier, und seine Mitglieder folgten der Einladung zahlreich: Mehr als 60 Gäste füllten den großen Saal des Gasthaus Sternen bis zum letzten Platz.

Seine launige Begrüßungsrede hatte Präsident Steffen Müller unter das Motto des „Neuen“ gestellt und erinnerte damit noch einmal an die vielen Neuerungen, die es rund um den TCG 2019 gab: Neue Mannschaften, eine neue Inneneinrichtung, neue Turniere und Veranstaltungen und der neue Webauftritt des Vereins waren deutliche Belege, dass beim TCG weiterhin viel in Bewegung ist. Aber auch das Bewährte, „Alte“ fand in der Rede Müllers seinen Platz, vor allem in warmen Worten und Präsenten für die Clubhauswirte Gerda und Rolf Häfele, Platzwart Patrick Schwab, Trainer Michael Chang und Müllers Vorstandskollegen, die für die Neuerungen gesorgt hatten. Dass all dies auch 2019 in weiter steigenden Mitgliederzahlen resultiert, scheint dabei am Ende Beleg des großen Engagements der Ehrenamtlichen und des Trainers, und wurde von den Anwesenden mit entsprechendem Applaus honoriert. Später am Abend standen die Ehrungen der Jubilare auf dem Programm, was der Vereinsvorsitzende wie im Vorjahr in Form eines Ratespiels aufbaute. Eine Urkunde bzw. Ehrennadel erhielten

- für 25 Jahre: Alexandra Lorz
- für 30 Jahre: Stefan Japcke, Gerlinde Japcke, Julia Müller, Sebastian Stahl



Langjährige TCG-Mitglieder, geehrt von Präsident S. Müller.

Foto: TCG

- für 40 Jahre: Horst Bender, Katharina Schweikart, Cornelia Sodenkamp
- Im Anschluss daran nahmen Sportwart Sebastian Kübler und Organisator und Spielleiter Walter Schwab die Siegerehrungen der Clubmeisterschaften der Aktiven sowie der Senioren vor. Mit dem Ende des offiziellen Programms wurde die Tanzfläche für die Tanzwütigen des Vereins freigegeben, die dieses Angebot noch bis spät am Abend gerne in Anspruch nahmen.

Turnverein
Gernsbach 1849



Pech am Schläger

Beim TTC Muggensturm startete die Vierte in der Kreisklasse B wieder einmal furios in den Doppeln, und wieder war man in den Einzeln glücklos. Alle Fünfsatzspiele gingen verloren. Am Ende stand eine 6:9 Niederlage im Spielbericht. In der gleichen Klasse konnte die Dritte Mannschaft zuhause gegen die TTG Ötigheim mit 9:6 gewinnen. Glücklos war die Zweite bei der Kreisklasse A-Partie in Weisenbach. Insgesamt standen 6 Spiele im fünften Satz und davon ging die Mehrzahl an den Gegner. Eine 6:9 Niederlage war die Folge. Die erste Jugendmannschaft erzielte in der Bezirksklasse gegen die GTM Rheinmünster ein achtbares 5:5 Unentschieden. Die Mädchen waren in der Bezirksliga beim Auswärtsspiel in Gamshurst mit 6:1 erfolgreich. Im Spitzenspiel gegen den Tabellenführer TV Bühl unterlagen sie leider knapp mit 3:4. Das Spiel war vollständig ausgeglichen, die Bühlerinnen hatten schlussendlich etwas mehr Glück. Die nächsten Heimspiele: Fr., 29.11., 20.30 Uhr, TVG3-Rastatter TTC2; Sa., 30.11., 18.30 Uhr, TVG5-TTC Muggensturm 3; jeweils in der Realschulturnhalle.



Foto: Gernsbacher Waldschädder

Gernsbacher
Waldschädder



Stuß ... Hurra, Vorverkauf startet

Am 7.12.2019 startet der Vorverkauf für unsere Fasentsitzungen, die am 31.01. und 01.02.2020 wieder die Stadthalle Gernsbach zur Fasenthochburg machen. Von 14.11 bis 15.11 Uhr können in der Grillhütte am Salmenplatz die "besten" Plätze ergattert werden. Ab Montag, den 09.12.2019, werden die restlichen Karten dann in der Poststelle in der Schwarzwaldstraße Gernsbach zu den bekannten Öffnungszeiten angeboten. Seit langem sind wir schon in den Vorbereitungen und können den Fasenachter aus Gernsbach und Umgebung wieder ein Feuerwerk der guten Laune versprechen. Die Waldschädder freuen sich heute schon auf zwei tolle Tage in der Stadthalle.

Kreativ Kollektiv Gernsbach n.e.V.

Nikolaus Kinder-Workshop: Weihnachtsschmuck basteln

Freut euch auf einen kreativen Nachmittag im Kornhaus. Bei lecker Kinderpunsch und Waffeln wollen wir mit Eltern, Großeltern, Tanten, Freunden und Kindern gemeinsam Weihnachtsschmuck gestalten. Die Bastelaktion ist kostenfrei. Der Erlös, den unsere ehrenamtlichen Waffelbäcker aus Speisen und Getränkeverkauf erzielen, wird dem Kornhaus Projekt und somit künftigen Veranstaltungen, wie dieser zugute kommen. Schaut vorbei und wartet mit uns auf den Nikolaus, welcher am frühen Abend auf den Altstadtbuckel - direkt zu uns vor das Kornhaus reiten wird.
Termin: 6.12.2019 ab 15:00 Uhr
Ort: Im Kornhaus Gernsbach, Hauptstr. 32, 76593 Gernsbach

Turnverein
Hilpertsau 1920



Nikolausfeier

Am Montag, 9. Dezember, um 17 Uhr findet die Nikolausfeier des TVH in der Schulturnhalle Hilpertsau statt. Der TVH lädt alle Vereinskinder und Vereinsjugendliche mit ihren Eltern, Geschwistern und Großeltern herzlich ein. Das musikalische, turnerische und tänzerische Programm wird von den einzelnen Abteilungen gestaltet. Höhepunkt ist der Besuch vom Nikolaus. Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Musikverein
Lautenbach



Adventskonzert der Lautenbacher Musikanten

Der MVL lädt ganz herzlich ein am Sonntag, 8.12., ins Lautenbacher Bürgerhaus zu seinem Adventskonzert, der musikalischen Visitenkarte des Vereins. Lassen Sie sich von der Jugendkapelle und den Lautenbacher Musikanten unter der musikalischen Leitung von Patrick Pirih begeistert unterhalten! Unsere Jugendkapelle eröffnet das Konzert mit drei Titeln: „Cows“, „Surfin' USA“, „We wish You a Merry Christmas“, unterstützt von den „Weihnachtsbläsern“. Nach der Begrüßungsansprache des Ersten Vorsitzenden, Günther R. Merkel, folgt der große Orchester-Teil. Patrick Pirih hat mit seinen Musikern einen bunten "musikalischen Strauß" für Sie geflochten, der einen Querschnitt aus dem musikalischen Repertoire der Lautenbacher Musikanten bietet: Erleben Sie Titelmelodien aus den bekannten Filmen „Jurassic Park“ und „Bilitis“, den Queen-Klassiker „Love of my Life“, herausragende Stücke aus den

Musicals „Grease!“ und „Cats“. Genießen Sie Walzer, Marschmusik, Polka und böhmisch-mährische Blasmusik: „The Second Waltz“, „Graf Mercy Marsch“, „Eddi Polka“, „So schön ist Blasmusik“ und die irische Volksweise „Carrickfergus“. Und lassen Sie sich anrühren und mitreißen von fulminanten Instrumental- und Gesangssoli in „Carrickfergus“, „Bilitis“, „Mallet Man“ und „Memory“. Vor der Pause ehrt der MVL verdiente Mitglieder. In der Pause übernimmt unsere Musikerjugend wieder den Losverkauf für die Tombola mit tollen Preisen. Durch das Programm führt in bekannt charmanter Weise unser Vize-Dirigent Luzian Mörmann. Sowohl Kaffee und Kuchen, als auch ein leckeres Speiseangebot erwarten Sie. Beginn 16 Uhr, Einlass ab 15 Uhr. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Vorverkauf 6 Euro (Lautenbacher Musikanten, Schreibwaren Wegst, Gernsbach, Haarstudio Manuela, Lautenbach); Abendkasse 7 Euro.



Auch dieses Jahr wieder ein grandioses Adventskonzert ... Foto: privat

Förderkreis St. Erhard
Kapelle Obertsrot



Obertsroter Weihnacht

Bald ist es wieder so weit! Ist es nicht wunderbar? Zum zweiten Sonntag im Advent, den 8. Dezember 2019, laden wir Sie herzlich ein zum Obertsroter Weihnachtsmarkt. An der Ebersteinhalle wie letztes Jahr, wie jedes Jahr, von 11 bis 20 Uhr.

Musikverein
Obertsrot



„Symphonic“

„Symphonic - sounds of two worlds“ - unter diesem Motto gestaltet der Musikverein Obertsrot am Samstag,



„Symphonic“.

Foto: Musikverein Obertsrot

30. November, um 19 Uhr sein Konzert in der Ebersteinhalle in Obertsrot. „Symphonic“ - wenn zwei komplett verschiedene Welten aufeinander prallen entsteht etwas großartig Neues. Dieses großartige und neue Musikerlebnis der besonderen Klasse wird durch die Musikkapelle Obertsrot unter der Gesamtleitung von Matthias Oefler und einem Projektorchester, bestehend aus Streichern der Region unter der Leitung von Martina Breitfeld, Wirklichkeit. Die Zuhörer werden in die Welt der epischen Filmmusik entführt und durch Sänger unterstützt in das Universum der Musicals katapultiert. „Symphonic“, ein Konzert, das Welten, Menschen und Sounds zusammenbringt. Erleben Sie mit dem Musikverein Obertsrot und dem Projektorchester neue Klänge und Sounds. Die Musiker freuen sich auf viele Besucher in der Ebersteinhalle und auf ein unvergessliches Musikerlebnis. Karten gibt es für 14 Euro an der Abendkasse.

Schützenverein 1927
Obertsrot



Petra Schiel und Vito Salemi Stadtkönigspaar 2019

Spannende und faire Wettkämpfe lieferten sich die Teilnehmer bei der Obertsroter Schießsportwoche. Besonders spannend verlief der Stadt-Königswettbewerb. Hier sind von den Akteuren mit dem Luftgewehr aufgelegt, zwei Schüsse möglichst genau ins Ziel zu platzieren. Der Anzeigemonitor am Schützenstand bleibt hierzu außer Betrieb, so dass die erzielten Ringe-Werte für den Schützen nicht sichtbar sind, um die Namen der Stadtmajestäten bis zur Siegerehrung geheim zu halten. Dieses Geheimnis lüftete die Organisatorin der Schießsportwoche, Sabine Bauer bei der Siegerehrung im

Schützenhaus, als sie die Auszeichnung der Majestäten vornahm. Unterstützt wurde sie dabei von Ortsvorsteher Walter Schmeiser, der den königlichen Hoheiten, die von der Stadt Gernsbach und Sparkasse Rastatt-Gernsbach gestifteten Königscheiben überreichte, sowie dem Adelsfolge die Medaillen umhängte. Dreiunddreißig Damen traten an, um die begehrte Trophäe zu gewinnen. Neun von ihnen schossen eine Zehn, so dass über die Teiler-Wertung die Besten ermittelt werden mussten. Petra Schiel ließ ihren Konkurrentinnen keine Chance. Mit einem 63,0 Teiler (10,7) wurde sie als Stadtschützenkönigin 2019 gekürt, was großen Jubel unter den Anwesenden auslöste. Zur ersten Prinzessin avancierte Birgit Haas, die einen 74,4 Teiler (10,7) erzielte. Jutta Rheinschmidt folgte mit einem 102,7 Teiler (10,5) als zweite Prinzessin. Bei den Herren kämpften achtundsiebzig Akteure um den Sieg. Auch hier musste die Teiler-Wertung zu Grunde gelegt werden, da zweiunddreißig von ihnen eine Zehn schossen. Am sichersten das Ziel anvisiert hatte in diesem Jahr Vito Salemi, der einen 10,0 Teiler (10,9) traf und als Stadtschützenkönig 2019 ausgezeichnet wurde. Vincent Kast folgte mit

einem 39,1 Teiler (10,8) als erster Ritter und Eric Barthel wurde mit einem 43,8 Teiler (10,8) zweiter Ritter.

Gesangverein Chor
„Uccelli Canori“ Reichental



Adventskonzert am 30. November

Der Gesangverein Liederkrantz Reichental lädt am Samstag, 30. November, zu seinem Adventskonzert ein. Der Chor Uccelli Canori unter der Leitung seiner neuen Dirigentin, Frau Irmgard Löb-Spöhr, möchte sein Publikum auf die bevorstehende Adventszeit einstimmen. Unterstützt wird er bei diesem Konzert wieder von den Uccelli-Kids, deren Leitung in diesem Jahr Stefanie Ronecker übernommen hat. Außerdem wird der Männerchor des Gesangvereins Freundschaft-Konkordia aus Malsch und das Gesangsduo „Two of Us“ für ein abwechslungsreiches Programm sorgen. Das Konzert findet in der Turn- und Festhalle in Reichental statt. Beginn ist um 19 Uhr, Einlass ab 18 Uhr. Für das leibliche Wohl der Gäste wird bestens gesorgt. Karten für



Das Stadtkönigspaar 2019 mit Gefolge.

Foto: R. Götz



Der Uccelli Canori lädt zum Adventskonzert am 30. November ein. Foto: N. Heller

die Veranstaltung gibt es für 10 Euro bei den Sängerinnen und Sängern des Uccelli Canori oder an der Abendkasse.

Musikverein »Orgelfels«
Reichental



Bronze und Silber beim Musikverein Orgelfels Reichental

Am vergangenen Sonntag durften eine Musikerin und vier Musiker des Musikvereins Orgelfels Reichental das Jungmusikerleistungsabzeichen (JMLA) in Silber und Bronze aus der Hand des Vorsitzenden des Blasmusikverbandes Mittelbaden, Tobias Wald, in Empfang nehmen. Das JMLA in Silber erhielt Liana Knapp (Querflöte). Den Einstieg in die Musikkapelle des Vereins erreichten mit dem JMLA in Bronze Vitus Balensiefen (Posaune), Tizian Gottschalk (Tenorhorn), Silas Magfelder (Saxophon) und Jonas Melcher (Schlagzeug).

Scheuerner
Fasnachtsclub



Neuer Vorsitzender beim Scheuerner Fasnachtsclub

Am vergangenen Freitag lud der Scheuerner Fasnachtsclub zur Jahreshaupt-

versammlung ins Gasthaus Jockers ein. Knapp 30 Mitglieder folgten der Einladung. Nach der Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden Michael Chemelli, blickte Beverly Götz auf Aktivitäten des vergangenen Jahres zurück. Die Kassensprüfer attestierten Kassier Claudia Schilling einwandfreie Arbeit, nachdem diese kurz Einblick in die finanzielle Situation des Vereins gab. Bei den anschließenden Wahlen wurde Julian Schilling zum neuen ersten Vorsitzenden gewählt, der bisherige Vorsitzende Michael Chemelli übergab das Zepter nach 26 Jahren an Schilling. Matthias Kern bleibt zweiter Vorsitzender, Claudia Schilling erster Kassier, Beverly Götz Schriftführer und Marcus Schilling Pressewart. Neuer zweiter Kassier ist Jürgen Koch, er löst Jochen Franz ab, der als Beisitzer neben Elke Chemelli-Franz und Gerhard Grimm weiterhin im Vorstand bleibt. Matthias Kern dankte Michael Chemelli, der den Verein seit der Gründung im Jahre 1994 geführt hat, für seine geleistete Arbeit, ohne ihn wäre der Verein nicht das, was er heute ist. Die Versammlung ernannte daraufhin einstimmig Chemelli zum Ehrenvorsitzenden. Er selbst blickte in einem kurzweiligen Vortrag auf die vielen Jahre zurück, packte einige Anekdoten aus und sorgte für viele Lacher. Der neue Vorsitzende Julian Schilling führte im Anschluß souverän durch das noch verbleibende Programm. Unter anderem wurde ein Konzept für



Bronze und Silber für Jungmusiker des MVO.

Foto: Edith Wieland

ein Frühlingsfest vorgestellt, auch der Vorschlag, wieder einen Ausflug durchzuführen, wurde begrüßt. Der Verein bleibt weiterhin ein "zertifizierter jugendfreundlicher Verein", außerdem will man wieder den Umzug in Weil am Rhein besuchen. Zum Schluss gab es von Josef Kern einen unterhaltsamen witzigen Rückblick mit tollen Bildern. Schon jetzt möchte der Verein auf die Veranstaltung "Weihnachten am Sternen" am 21. Dezember aufmerksam machen.



Alter und neuer Vorstand. Foto: Josef Kern

Dorfgemeinschaft
750 Jahre Scheuern



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Mitglieder, hiermit läd die Dorfgemeinschaft 750 Jahre Scheuern zu Jahreshauptversammlung am 12.12.2019 um 19.30 Uhr in die Grundschule Scheuern ein.

Tagesordnung:

Totengedenken
Bericht des 1. Vorstandes
Bericht des Kassiers
Bericht der Kassensprüfer
Geplante Aktionen
Ergänzungswahl des Vorstandes
Sonstiges und Anträge
Über ein zahlreiches Erscheinen freut sich die Vorstandschaft.

Sportverein
Staufenberg 1923



Rückrundenstart und Nikolausmarkt

Es ist Halbzeit in der Liga. In einem ersten Rückblick konnte der SVS mit dem Überraschungssieg beim SV Au letzte Woche die Bilanz zwar etwas verschönern, die gesteckten Erwartungen



Der SVS beim Nikolausmarkt.

Foto: Fred Bender

konnten dennoch in dieser Halbserie nicht erfüllt werden. Das Torverhältnis von 32:43 lässt noch reichlich Luft nach oben. Wenn man im Schnitt fast 3 Tore in jedem Spiel kassiert, dabei durchschnittlich nur 2 schießt, weiß man wo das Manko auszumachen ist. 6 Siege stehen 7 Niederlagen und 2 Unentschieden gegenüber und bedeuten den 10. Tabellenplatz. Besser machte es hier die 2. Mannschaft. Mit 49:28 Toren gehören sie zur Elite mit den zweitmeisten geschossenen Toren. 8 Siege, 2 Unentschieden und 4 Niederlage bei 26 Punkte bedeutet Platz 5 in der Tabelle. Nun startet bereits am kommenden Sonntag die Rückrunde zu Hause gegen den SV Forbach. Dort musste man bereits zum Rundenstart im August mit der 5:2 Niederlage (2. Mannschaft 3:2 Niederlage) reichlich Lehrgeld bezahlen und man will diese 3 Punkte auf jeden Fall wieder zurückholen. Der Lauf der letzten Wochen lässt jedenfalls nicht nur die Optimisten auf einen Sieg gegen den Tabellenvorletzten hoffen. Parallel dazu findet ja auch noch der Nikolausmarkt vor der Staufenberghalle statt und man will am Sonntagabend bei weihnachtlichen Flair mit einen Auftaktsieg in die Rückrunde noch so manche Weihnachtskerze zum Aufleuchten bringen. Das letzte Spiel in diesem Jahr findet eine Woche später am 8.12. mit dem Stadt- und Lokalderby in Gernsbach statt. Anpfiff jeweils um 14.30 Uhr / 12.45 Uhr. Danach ist Winterpause bis 15.3.2020.

Weihnachtsfeiern beim SVS

Am Samstag, 14.12., um 19 Uhr findet die traditionelle Weihnachtsfeier im Gasthaus Sternen statt. Die AH fei-

ert abteilungsintern am Donnerstag, 12.12., ab 18 Uhr mit einer kleinen Wanderung zum Naturfreundehaus und anschließend im Gasthaus Sonne. Im Merkurstüble findet am Donnerstag, 27.12., um 18 Uhr das weihnachtliche AH-Kegeln auf der neu renovierten Kegelbahn statt.

Treffpunkt
Staufenberg



Nikolausmarkt

An diesem Wochenende findet in Staufenberg zum 25. Mal der Staufenger Nikolausmarkt statt. Lassen Sie sich vom weihnachtlichen Ambiente verzaubern und genießen Sie schöne Stunden in Staufenberg. Wir vom Treffpunkt Staufenberg möchten Sie in die Welt der Geschichten und Märchen entführen. In unserer weihnachtlich geschmückten und kuschelig warmen Hütte „Casamir“ wird Bert Linnemann berührende und überraschende Weihnachtsgeschichten für Groß und Klein vorlesen. Gönnen Sie sich eine kleine Auszeit vom hektischen Alltag und stimmen Sie sich auf eine besinnliche Weihnachtszeit ein. Wir lesen am Samstag, 30. November, um 18 Uhr und am Sonntag, 1. Dezember, um 14.30 Uhr und 16 Uhr. Dauer: ca. 30 Minuten. Der Eintritt ist frei.

Kids Bazar 2020

Der Frühjahrs-Kids-Bazar findet am 8. Februar von 10.30 bis 13 Uhr in der Staufenberghalle statt. Schwangere und Mitglieder des Treffpunkt Staufenberg haben bereits ab 10 Uhr Einlass. Möch-

ten Sie gute erhaltene Kinderkleidung, Spielzeug, Kinderwagen etc. verkaufen, dann sollten Sie sich den 6. Dezember schon einmal vormerken. Ab diesem Tag können Sie sich ab 18 Uhr unter www.easy-basar.de als Verkäufer registrieren lassen und sich einen der begrenzten Verkäuferplätze sichern. Ganz bequem von zu Hause erfassen Sie ihre Verkaufartikel, etikettieren sie und bringen uns die Ware. Wir verkaufen und rechnen mit Ihnen ab. Weitere Informationen finden Sie auch unter: www.treffpunkt-staufenberg.de. Haben Sie Fragen, rufen Sie uns an: 0171 4951302 (Katrin Kathan) oder schicken eine Mail an: kids-bazar.staufenberg@web.de

Werkladen
Staufenberg



Werkladen neues und letztes Programm

Das neue Programm des Werkladens Frühjahr 2020

Der Werkladen startet mit neuen Programm in seine letzte Saison. Für Kindergartenkinder gibt es die Kurse: Winterbasteln, Holzwerken, Osterbasteln, frühlinghafte Bastelein, Boot Ahoi. Für Schulkinder: plastisches Gestalten mit Pappmaché, Boot-Ahoi jetzt gehen wir auf große Fahrt, Osterwerkstatt, Holzwerkstatt, Herzliches Werken. Und für Erwachsene Silberschmieden und Nähen am Vormittag. Das Programm liegt aus im Rathaus, Naturkostladen, in der Bücherei, der Bücherstube Katz, der Tourist-Info und kann unter www.werkladen-ev.de aufgerufen werden. ■



Alzheimer Gesellschaft
Baden-Württemberg e.V.
Selbsthilfe Demenz

Demenz – mehr darüber wissen!

Sie haben Fragen zum Thema Demenz? Sie machen sich Sorgen um einen Angehörigen? Wir senden Ihnen gerne Infomaterial oder beraten Sie telefonisch.

Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg e.V. | Selbsthilfe Demenz
Beratungstelefon: **0711 24 84 96 - 63**
Internet: **www.alzheimer-bw.de**

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

ÖKUMENE

Ökumenischer Seniorentreff

Am Donnerstag, 5. Dezember, von 14:30 bis 16:30 Uhr im Murgtalwohntstift, Weinauerstr. 29. "Gemeinsam-nicht einsam". Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich zur Adventsfeier eingeladen.

Ökumenisches Friedensgebet 2019 im Kornhaus

Mit eindrucksvollen Worten und stimmiger Musik fand das ökumenische Friedensgebet 2019 Anfang November im Kornhaus statt. Mitglieder der Christuskirche sowie der St. Jakobs-, Liebfrauen- und Paulusgemeinde hatten den Abend unter dem Motto „Antisemitismus überwinden“ vorbereitet. Wie Pfarrer Hans-Joachim Scholz ausführte, müssen sich Bekenntnisse gegen Antisemitismus im Alltag, in der Öffentlichkeit, in der Gesellschaft und in der Politik bewähren. Dazu gab es fünf Themenkomplexe, zu denen die Sprecherinnen und Sprecher, Elke Hartmann, Dieter Hecker, Hans-Paul Körner, Regina Meier, Margitta Sauer, Wolfgang Schmeißer, Hans-Joachim Scholz und Christian Wende, ihre Gedanken ausführten: Wir brauchen Mut zur Wahrheit und sagen Nein zu den Lügen - Wir bekennen unsere Schuld - Wir bedauern unser Versagen - Wir verleihen unserem Mitleid Ausdruck - Wir suchen nach Lösungen, Eingebettet in gemeinsam gesungene Lieder boten die Texte viel Nachdenkliches, das die zahlreichen Teilnehmer des Gebets bewegte.

Regina Meier, Pfarrgemeinderätin der Katholischen Seelsorgeeinheit Gernsbach, dankte dem Team des Kornhauses für die Gastfreundschaft, die Zusammenkunft in dem Gebäude stattfinden zu lassen und wünschte ihnen in dem neuen Domizil viel

Erfolg, ihre Pläne für moderne Formen des Arbeitens und Netzwerkens umzusetzen. Eindrucksvoll war der Liedvortrag von Alexandr Noskov des jüdischen Vater-Unsers, Avinu Malkeinu, begleitet von der Pianistin Galina Bermann. Das Friedensgebet klang aus bei Klezmer-Musik, einfühlsam vorgetragen von Sarah Haist und Hansjörg Wallraff. Ihre Musik spiegelte die ganze Bandbreite der Klezmer-Musik wider und reichte von getragenen Weisen bis hin zu anregenden Melodien, bei denen man sich ein Fußwippen nicht versagen konnte. Bei der Bewirtung durch das Kornhaus-Team verweilten die Teilnehmer noch in dem historischen Ambiente und tauschten sich zu den vorgetragenen Gedanken aus.

CHRISTUSKIRCHE

Ev.-freikirchliche Gemeinde Baptisten

Sonntag, 01.12. - 1. Advent

10 Uhr Gottesdienst, dabei Kindergottesdienst

15 Uhr Serviciu Divin Romanesc (rumänischer Gottesdienst),
Persoană de contact (Kontakt):
Adi Stoica, Tel. 0151 40208270

PAULUSKIRCHE

Ev. Paulusgemeinde Staufenberg

Donnerstag, 28. November

10 Uhr Krabbelgruppe, Paulus-Saal,
E. Hecker

14.30 Uhr Seniorennachmittag

Samstag, 30. November

ab 10 Uhr Probe Krippenspiel je nach Rolle, Staufenberghalle, J. Bender und T. Abel

Sonntag, 01. Dezember

10 Uhr Gottesdienst, Pauluskirche,
Pfarrer Scholz

Dienstag, 03. Dezember

19.30 Uhr Probe Paulus-Chor, Paulus-Saal, R. Peuker

Mittwoch, 04. Dezember

9.30 Uhr Funktionelle Ganzkörpergymnastik speziell für Senioren, Staufenberghalle, B. Haitz

16.30 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Paulus-Saal, Pfarrer Scholz

18 Uhr Kaba, Paulus-Saal

Gemeindewahl

Die Wahlbriefe können noch bis Sonntag, 01. Dezember in den Briefkasten am Pfarramt oder am Sonntag, den 01. Dezember im Gottesdienst in die Wahlurne eingeworfen werden. Die öffentliche Auszählung für die Neuwahl des Ältestenkreises erfolgt am 01. Dezember ab 18 Uhr im Paulus-Saal. Die Wahlergebnisse werden am 08. Dezember im Gottesdienst bekannt gegeben.

ST. JAKOBSKIRCHE

Evangelische St. Jakobsgemeinde

Pfarrbüro, Telefon 3394
Homepage: www.ekige.de

Büroöffnungszeiten:

Dienstag 8 bis 11.30 Uhr und 15.30 bis 18 Uhr, Mittwoch und Donnerstag 8 bis 11.30 Uhr, Freitag 8 bis 11 Uhr

Das Pfarramt ist umgezogen, Sie finden uns in der Waldbachstraße 13.

Freitag, 29. November 2019

18.30 Uhr Probe Bläserkreis
20.00 Uhr Probe St. Jakobskantorei

Sonntag, 1. Dezember 2019 - Wahlsonntag

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Saft), Pfr. Ulrich Eger mit dem Flötenkreis Frau Jung, Kirchkaffee

Mittwoch, 4. Dezember 2019

14.15 Uhr Konfirmationsunterricht
Am 1. Dezember 2019 finden Kirchenwahlen statt. Bitte geben Sie Ihren Wahlbrief im Pfarramt bzw. dem dortigen Briefkasten ab, Waldbachstraße 13. Eine Wahlurne ist jeweils zu den Gottesdiensten in der St. Jakobskirche aufgestellt. Weitere Wahlurnen befinden sich bis zum 29.11.19 im Kindergarten St. Jakob, Scheffelstraße 9, oder Kindergarten Scheuern, Schwannweg 1 zu den Zeiten Mo. - Do. 8.00 bis 15.00 Uhr und freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr. Wie freuen uns auf eine rege Wahlbeteiligung. Vielen Dank.



Foto: Zahlreiche Teilnehmer fanden sich beim Ökumenischen Friedensgebet 2019 im Kornhaus ein. Foto: Regina Meier

KATH. SEELSORGEEINHEIT

Pfarrbüro

Hauptstr. 55, Telefon 07224 995790
E-Mail: pfarramt@kath-gernsbach.de
Homepage: www.kath-gernsbach.de

Pfarrbüroöffnungszeiten

Montag und Freitag von 9 bis 12 Uhr,
Dienstag und Mittwoch von 15 bis 18 Uhr.

Sprechzeit bei Pfarrer Josef Rösch:

Nach Vereinbarung, Montag 17 bis 18
Uhr Pfarrhaus Obertsrot, Dienstag 17 bis
18 Uhr im Pfarrhaus Gernsbach

Treffen der Besuchsdienste

Alle Mitarbeiter der Besuchsdienste
in der Seelsorgeeinheit sind herzlich
zum nächsten Treffen am Dienstag, 3.
Dezember, um 18:00 Uhr in Obertsrot
eingeladen. Wir beginnen mit einem
kleinen Impuls zum Advent in der Krypta
der Herz-Jesu-Kirche.

Bußgottesdienste in der Seelsorgeeinheit

Bitte beachten Sie, dass im Advent zwei
Bußgottesdienste in der SE stattfinden.
Reichental: Sonntag, 15. Dezember,
18:00 Uhr
Gernsbach: Dienstag, 17. Dezember,
18:30 Uhr

Hauskommunion - Kommunion zu Hause

Von Jesus lesen wir in der Hl. Schrift,
dass er sich besonders der kranken
Menschen angenommen hat. Er hat sie
getröstet, gestärkt und gesegnet. - Wir
bieten diesen Dienst unseren Gemein-
demitgliedern an. Unter ihnen sind viele
ehemalige Gottesdienstmitfeiernde,
die auf ihren vertrauten und gewohnten
Gottesdienst in der Kirche für einige Zeit
oder für immer verzichten müssen; es
ist uns ein Anliegen, dass die gewohnte
Verbindung zwischen ihnen und der
Pfarrgemeinde nicht verloren geht.
Wer das Haus nicht mehr verlassen kann
und die Hl. Kommunion zu Hause emp-
fangen will, soll spüren und erfahren,
dass er weiterhin zur Pfarrgemeinde
gehört. Aus diesem Grund bringen wir
Ihnen gerne Jesus Christus in der Heili-
gen Kommunion, damit Sie Heil, Trost,
Stärkung und die Gemeinschaft mit
IHM und durch IHN erfahren. - Helfen
Sie auch mit, dass Betroffene von der
Möglichkeit der Hauskommunion erfah-
ren und ermutigen Sie sie dazu, dieses
Angebot anzunehmen.

Wer die Kommunion zu Hause empfan-
gen möchte, melde sich bitte im Pfarrbü-
ro, Tel. 995790. In Absprache mit Ihnen
geben wir Ihren Wunsch ggf. auch weiter
an örtliche Kommunionhelfer, die für die
Hauskommunion zur Verfügung stehen.

LIEBFRAUENKIRCHE

Kath. Kirchengemeinde Gernsbach

So., 01.12. 1. Advent

10:00 Uhr Hl. Messe mit Aufnahme der
neuen Ministranten und den Kommu-
nionkindern; anschließend Kuchen-/
Keksverkauf der Ministranten

Di., 03.12.

18:00 Uhr Beichtgelegenheit Pfr. Rösch
18:00 Uhr Rosenkranz
18:30 Uhr Hl. Messe als Seelenamt für
Erna König geb. Schön

Mi., 04.12.

16:00 Uhr Kommunionweggottesdienst

Do., 05.12.

18:00 Uhr "Mütter beten für ihre Kin-
der" im Marienhaus

Adventsstand des Kindergarten

Sankt Marien am 29. November

Auch in diesem Jahr wird der Elternbeirat
des Kindergartens St. Marien auf dem
Gernsbacher Wochenmarkt mit seinem
herrlichen Adventsstand vertreten sein.

Neben liebevollen selbstgestalteten
Advents- und Türkränzen, gibt es auch
individuelle Kerzenständer, leckere
Plätzchen und vieles mehr! Schauen Sie
doch einfach mal vorbei. Die fleißigen
Mamas sind am Freitag, 29. November,
von 8 bis 13 Uhr für Sie da. Die Ein-
nahmen kommen ausschließlich dem
Kindergarten zugute.

Gemeindeteamsitzung

Am Montag, 2. Dezember, trifft sich das
Gemeindeteam Gernsbach um 20:00
Uhr im Marienhaus.

Dreikönigssingen 2020

Am Samstag, 7. Dezember, um 10
Uhr sind alle Sternsinger (Kinder und
Erwachsene) zum ersten Treffen der
Sternsinger in das Marienhaus Gerns-
bach (Kornhausstraße 28) eingeladen.
Bei diesem Treffen gibt es alle wichtigen
Information und wir bereiten uns für
das Dreikönigssingen 2020 vor. Für alle
Erwachsenen und Begleiter gibt es am
Donnerstag, 28. November, um 19:00
Uhr ein Planungstreffen (ebenfalls im
Marienhaus). An diesem Treffen werden
die Gruppen und die Gebiete schon mal
grob eingeteilt. Egal ob schon oft dabei
gewesen, oder einfach interessiert
- jeder kann vorbeikommen und sich ein-
bringen. Alle sind herzlich eingeladen,
bei der Sternsingeraktion 2020 mitzu-
wirken und die Welt für unsere Kinder
etwas besser zu machen. Wenn noch
Fragen sind, einfach bei Stefan Major,
Pastoralreferent melden.

MARIA HEIMSUCHUNG

Kath. Kirchengemeinde Lautenbach

Sa., 30.11.

18:30 Uhr Hl. Messe

Mi., 04.12.

18:30 Uhr Hl. Messe; anschließend
Rosenkranz

HERZ-JESU

Kath. Kirchengemeinde Obertsrot/ Hilpertsau

So., 01.12. - 1. Advent

10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Mo., 02.12.

16:00 Uhr Kommunionweggottesdienst
in der Krypta
18:00 Uhr Rosenkranz in der Krypta

Adventsweg 2019 - Vier Schritte auf Weihnachten zu

Einen Schritt zum Nächsten, einen
Schritt zu mir, einen Schritt zu meiner
Umgebung und einen Schritt zu meinem
Gott. Manche Schritte werden klein
sein, andere wieder größer. Wir wollen
uns auf den Weg machen. Vier Schritte
auf Weihnachten zu! Schritt für Schritt!
An jedem Adventssonntag wird ein
kurzer Text zu einem bestimmten Thema
vorgelesen und Maria und Josef werden
ein Stück Weg in Richtung Bethlehem
zurücklegen. Die Texte, die vorgelesen
werden, können auch mitgenommen
werden. Das Gemeindeteam

Seniorenfeier Stadt und Pfarrei

Am Samstag, 30. November, findet ab
14:30 Uhr ein Nachmittag für Senioren
statt, zu dem die Stadt Gernsbach und
die Pfarrei Herz Jesu gemeinsam einla-
den. Hierzu sind alle Bürgerinnen und
Bürger, die über 65 Jahre alt sind, herz-
lich willkommen. Das Programm wird
durch den Kindergarten Rockertstrolche
und den Musikverein Hilpertsau oder
eine kleinere Gruppe davon gestaltet.
Ebenfalls gibt es einen Rückblick von
Ortsvorsteher Walter Schmeiser. Zu
Beginn wird Kaffee und Kuchen serviert,
später noch ein Vesper. Einen Abhol-
service bietet Horst Hartmann an. Er ist
unter Tel. 07224 50429 zu erreichen.
Anmeldungen sind auch über das Pfarr-
büro, Tel. 07224 995790 möglich.

ST. MAURITIUS

Kath. Kirchengemeinde Reichental

So., 01.12. - 1. Advent

10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Do., 05.12.

06:00 Uhr Hl. Messe als Rorategottesdienst; anschließend Frühstück

Rorate

Herzliche Einladung zum Rorategottesdienst am Donnerstag, 05. Dezember, um 06:00 Uhr. Das anschließende Frühstück findet im Mauritiusheim statt.

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Weinauer Straße 32

Freitag, 29. November 2019

20.00 Uhr Probenwochenende Jugendchor in Karlsruhe-West

Samstag, 30. November 2019

10.00 Uhr Kids-aktiv-on-Tour in Karlsruhe-Mitte

Sonntag, 01. Dezember 2019

9.30 Uhr Gottesdienst zum 1. Advent
18.00 Uhr Weihnachtskonzert der Jugend in Karlsruhe-West

Montag, 02. Dezember 2019

19.30 Uhr Bezirksorchesterprobe in Karlsruhe-Mitte

Dienstag, 03. Dezember 2019

19.00 Uhr Chorprobe

Mittwoch, 04. Dezember 2019

20.00 Uhr Gottesdienst

JEHOVAS ZEUGEN

Sonntag, 1. Dezember

Tagung über konstruktive Liebe in Reutlingen/Gönnigen

Die Kongressserie 2019/2020 von Jehovas Zeugen dreht sich ganz um christliche Werte. Darum steht auch die nächste öffentliche Tagung unter einem Motto, das an Nächstenliebe erinnert: „**Liebe baut auf**“ soll vor allem erklären, welche konstruktiven Auswirkungen christliche Liebe hat. Das Programm beinhaltet mehrere Symposien und Vorträge, die historische Beispiele behandeln sowie daraus eine Nutzenanwendung auf die Neuzeit übertragen.

Was kann man sich unter einer Tagung von Jehovas Zeugen vorstellen? Jeder ist eingeladen am 1. Dezember 2019 seine eigene Bibel mitzubringen und sich selbst ein Bild davon zu machen. Der Eintritt ist frei, es werden keine Geldsammungen durchgeführt. Das Programm kann man bereits auf der Website jw.org unter „Publikationen > Bücher & Broschüren“ einsehen. Weitere Informationen und Videos zu den Kongressen sind dort ebenfalls zu finden („Über uns > Kongresse“).

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

**Evangelische Kirchengemeinde
Forbach-Weisenbach**

Sonntag, 01.12.

10 Uhr Gottesdienst zum 1. Advent mit Abendmahl und festlicher Bläsermusik der Bläsergruppe des Musikvereins Forbach (Pfarrerin M. Eger)
11 Uhr letzte Abgabe der Stimmzettel zur Kirchenwahl 2019

Montag, 02.12.

20 Uhr Probe des Lobpreischores - Forbach

Dienstag, 03.12.

12.15 Uhr „Gemeinsam schmeckt's besser!“ Gemeinsames Mittagessen im katholischen Gemeindezentrum Weisenbach, Anmeldung unter Tel. 07228 2344 (Pfarrerin Eger) oder Tel. 07224 1434 (Marlies Fritz)
17 Uhr Probe Krippenspiel in Forbach

Mittwoch, 04.12.

14.15 Uhr Konfirmandenunterricht im Karl-Barth-Haus in Gernsbach

Donnerstag, 05.12.

Ausflug zum Weihnachtsmarkt Baden-Baden. Treffpunkt Bahnhof Forbach um 14 Uhr zur gemeinsamen Abfahrt per Bahn und Bus nach Baden-Baden. Um Anmeldung im Pfarramt wird gebeten. Wer hat, bringe bitte die Fahrkarte mit.

Sonntag, 08.12.

10 Uhr Gottesdienst zum 2. Advent mit dem „Gierstein-Trio“ Pia Deimling, Charly Merkel, Adalbert Roth (Pfarrerin M. Eger) ■



Foto: HemeraThinkstock



5 Tipps

So sparen Sie Heizkosten

Sparsam durch den Winter! Mit diesen Tipps sparen Sie Energie, entlasten die Umwelt und senken sogar die Heizkosten.

1. Elektronische Thermostate einbauen

Mit einem elektronischen Thermostat lässt sich einstellen, wann die Heizung läuft oder nicht - unabhängig davon, ob Sie außer Haus sind oder schlafen. So kann man energieeffizient heizen und den Verbrauch den eigenen Bedürfnissen anpassen. Bis zu 135 Euro im Jahr kann man in einem Einfamilienhaus mit 110 qm und zwölf Heizkörpern sparen, wenn man 15 Jahre alte Thermostatventile gegen programmierbare Thermostatventile austauscht. Die exakte Ersparnis hängt jedoch vom Gesamtverbrauch und den Nutzungszeiten ab. Die Thermostate gibt es ab 40 Euro zu kaufen und sind leicht selbst zu montieren.

2. Die Raumtemperatur senken

Wer die Raumtemperatur um ein Grad runterregelt, verliert sechs Prozent weniger Energie. So lassen sich in einem Einfamilienhaus schnell einmal bis zu 70 Euro im Jahr einsparen.

3. Stoß- statt Dauerlüften

Im Winter mehrmals täglich bei weit geöffnetem Fenster stoßlüften (ca. 5 Minuten). So ist für einen guten Luftaustausch und frische Luft im Raum gesorgt. Außerdem vermeidet man CO₂.

4. Heizkörper entlüften

Ihr Heizkörper gluckert und wird nicht mehr ganz warm, obwohl der auf Hochtouren läuft und aufgedreht ist? Anzeichen dafür, dass Luft im Heizkörper ist. Da hilft es zu entlüften. In einer Mietwohnung lassen sich damit bis zu 35 Euro Heizkosten im Jahr einsparen, in einem durchschnittlichen Einfamilienhaus ca. 75 Euro.

5. Sparsam mit warmem Wasser umgehen

Nicht unnötig warmes Wasser verbrauchen und insbesondere im Sommerhalbjahr den Warmwasserverbrauch reduzieren. Also auf langes Duschen oder Baden verzichten und, wenn möglich, kalt Hände waschen. Wenn die Gewohnheiten geändert werden, sind bei einer Familie schnell mal 100 Euro und mehr eingespart.

Quelle: Kaffee oder Tee,
Mo. - Fr. 16.05 – 18.00 Uhr im SWR ■